

Anita Kloß - Chiropraktik

Resultate überzeugen!

Chiropraktik mit ♥ für die ganze Familie

D.C. Palmer College, Iowa, USA

Termine nach Vereinbarung

Oelheimer Weg 4a • 31234 Edemissen

05176 - 3459914 • 0174 - 7962154 • klossdc@gmail.com



13664401_002425

Über Chancen und Stolpersteine

Die Weiterbildungsreihe „Kulturtaucher“ beschäftigt sich mit dem privaten Schriftstellertum

Peine. Wer gerne schreibt und seine Geschichten möglichst vielen Menschen zugänglich machen möchte, sollte sich den 4. November vormerken. Denn in der Weiterbildungsreihe „Kulturtaucher“ der Servicestelle Kultur und der Kreisvolkshochschule Peine geht es in der kommenden Veranstaltung an dem Dienstag von 18 bis 21 Uhr um das selbstgeschriebene Buch und die damit verbundene Frage: Wie erreiche ich Leser – ohne oder mit Verlag? Dieser Abend im Kreismuseum Peine beleuchtet die zwei zentralen Wege – mit all den jeweiligen Chancen, Anforderungen und Stolpersteinen: die Buchveröffentlichung über Selfpublishing-Plattformen und den klassischen Weg über einen Verlag.

Zu Gast ist Wolfgang Tischer, erfahrener Herausgeber des lite-



Wurde für seine Podcasts schon ausgezeichnet: Journalist und Literaturkritiker Wolfgang Tischer gründete vor fast 30 Jahren die erfolgreiche Internetseite literaturcafe.de.

FOTO: PRIVAT

raturcafes.de. Diese Internetseite ist preisgekrönt und gilt als eine der führenden Literaturplattformen im deutschsprachigen

Raum. Der Journalist analysiert und kommentiert als einer der profiliertesten Kenner Trends, er testet Plattformen und führt

Interviews mit erfolgreichen Selfpublishern.

„Die Veranstaltung richtet sich an Autoren, die sich vor oder während der Veröffentlichung orientieren möchten, die sich für die Abläufe und Entwicklungen der Buchbranche interessieren oder die bislang bei der Verlagssuche erfolglos waren“, teilt der Landkreis mit. Wolfgang Tischer hält nicht nur einen Vortrag, es bleibt ausreichend Zeit für Fragen, Diskussion und individuellen Austausch.

Dieses Weiterbildungsangebot kostet fünf Euro. Anmeldungen bitte unter Verwendung der Kursnummer V 1502P2 auf der Seite der Kreisvolkshochschule unter www.kvhs-peine.de oder per E-Mail an anmeldung@kvhs-peine.de.

EIXER
HAUS am See

05171/7696861

CHorneffer@web.de

Frühstücksbuffet

20,90 €

samstags & sonntags ab 9 Uhr

unsere „satt Angebote“
incl. Beilagen

donnerstags Spareribs

22,50 €

freitags Schnitzel

incl. Bier u. Softdrinks

35,00 €

samstags Grünkohl

23,50 €

sonntags Rindersteaks

35,00 €

um Vorabreservierung wird gebeten

Ihr sucht Räumlichkeiten für eure

Firmenweihnachtsfeier?

Wir unterbreiten gern ein

Angebot für die Räumlichkeiten incl.

Catering und Getränken im Eixer Haus

am See sowie im Härke Braustübchen

ab November auf dem Härke Hof

Eisstockschießen

15 € pro Person / Stunde

um Vorabreservierung wird gebeten –

gern auch als Angebot in Kombi mit

eurer Weihnachtsfeier

9695601_002425

Saisonausklang!



25 eBikes mit jeweils 50% Rabatt*

*auf die UVP

für ausgesuchte Einzelstücke und Auslaufmodelle! Aktion vom 13.10. bis 18.10.2025

Solange Vorrat reicht

Unser Service macht uns so stark!

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr, Sa. 9 – 13 Uhr

Tel. 05171 - 5 22 59

... wenn Sie den besten Service zu schätzen wissen

HOTOPP
Zweirad



Der Zweirad-Fachhandel
mit dem kompletten Service!

Fahrrad. Fitness. Elektro Fahrrad Center Peine.

Schwarzer Weg 78 · 31224 Peine
Telefon 0 51 71/5 22 59

www.zweirad-hotopp-peine.de

E-Mail: zweirad-hotopp@web.de

P Parken ohne Probleme

„Kinder dürfen auch mal laut werden“

Sexuelle Gewalt: Wie Eltern angemessen reagieren, ohne Kindern noch mehr Angst zu machen

VON KIRA VON DER BRELIE

Kinder werden immer wieder Opfer sexueller Gewalt durch Erwachsene. Therapeut Carsten Müller arbeitet mit Betroffenen und schult Eltern und Fachkräfte. Im Interview erzählt er, was Eltern wissen sollten und, wie sie ihre Kinder stärken können.

Herr Müller, Sie haben mit der Sexualpädagogin Steffi Bohle zusammen das Kinderbuch „Jetzt mal ehrlich!“ über Missbrauchsprävention geschrieben. Was können Kinder tun, um sich zu schützen?

Die Kinder müssen erst mal gar nichts tun. Für ihren Schutz sind ja nicht sie selbst verantwortlich, sondern wir Erwachsene, und das ist auch richtig so. Und wenn es zu sexualisierter Gewalt kommen sollte, dann ist der Täter oder die Täterin in der Verantwortung. Nie das Kind.

Wo fängt sexualisierte Gewalt an?

Das lässt sich gar nicht so leicht definieren. Sexualisierte Gewalt ist erst mal einfach eine Form von Gewalt. Und jeder Mensch hat ein sexuelles Selbstbestimmungsrecht, das bedeutet: Er darf darüber bestimmen, wer ihn anfassen, küssen, umarmen oder Fotos von ihm machen darf. Wer das nicht beachtet oder gegen den Willen der Person handelt, verhält sich mindestens grenzüberschreitend. Wirklich wichtig ist, dass Kinder verstehen: Jeder Mensch fühlt und entscheidet selbst, ab wann die Grenze überschritten ist. Und wenn das der Fall ist, dürfen die Kinder auch mal laut werden und sagen: Stopp, ich will das nicht.

Wie können Kinder dazu befähigt werden?

Es reicht nicht, nur die Kinder aufzuklären. Erwachsene müssen den Raum dafür schaffen, dass Kinder die Stimme erheben können und ernst genommen werden. Kin-

der hören leider noch viel zu oft von Erwachsenen: „Jetzt stell dich mal nicht so an, ist ja nur die Oma, die will doch nichts Böses“ und so weiter. Es braucht Erwachsene, die für das sexuelle Selbstbestimmungsrecht der Kinder eintreten und es gegenüber anderen verteidigen.

Wie sollten Eltern denn konkret damit umgehen, wenn das Kind etwa die Wangenküsstchen von Oma oder die enge Umarmung vom Onkel nicht möchte?

Das ist wie ein kleiner Verbindlichkeitstest. Wenn die Erwachsenen es nicht schaffen, für die Rechte des Kindes einzustehen und in diesem Beispiel mit der Oma oder dem Onkel zu reden, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass sie als künftiger Gesprächspartner nicht infrage kommen. Diese Art von Gesprächen sind für den Familiensegen nicht immer nur positiv, aber am Ende des Tages ist das nicht das Wichtigste. Kinder lernen an vielen Stellen, dass sie funktionieren müssen. Die wollen nicht immer zur Schule oder in die Kita. Im Alltag und solchen Situationen brauchen Kinder das Gefühl, dass ihre Stimme wertvoll ist.

Warum fällt es Eltern so schwer, über sexuelle Gewalt zu sprechen?

Viele Eltern haben Angst davor, ihre Kinder zu überfordern. Manche fürchten auch: Je mehr ich mich mit dem Thema beschäftige, desto eher kann es auch meine Familie treffen. Das ist nachvollziehbar, aber stimmt so natürlich nicht. Sexuelle Gewalt trifft Menschen, vollkommen egal, ob sie sich damit beschäftigen oder nicht. Die, die sich damit auseinandersetzen, sind nur besser vorbereitet.

Überfordert es Kinder denn, über diese Themen zu sprechen?

Für Kinder macht es keinen Unterschied, ob ich nun über Sex spreche oder über Bäume oder über Autos oder sexualisierte Gewalt. Das ist ein



Erwachsene sind für den Schutz ihrer Kinder verantwortlich.

SYMBOLFOTO: KIAN ZHANG / UNSPLASH

Sachthema. Die finden das erst mal spannend und wollen mehr dazu wissen. Bei Erwachsenen ist das viel stärker emotional aufgeladen. Kinder bekommen ja ohnehin viel mehr mit, als wir denken, die haben so gute Antennen. Wenn die dann das Gefühl haben, sie können mit Erwachsenen über Themen sprechen, ist das der Beton vom Fundament Prävention. Wichtig ist aber, erst über Sexualität und dann über sexualisierte Gewalt zu sprechen.

Wieso?

Kinder lernen mittlerweile in Kitas und Grundschulen schon, Nein zu sagen oder, dass ihr Körper ihnen gehört. Das ist gut und sinnvoll. Aber der erste Berührungspunkt mit Sexualität sollte nicht sexualisierte Gewalt sein. Sexualität ist erst mal was Schönes, etwas Lebensbejahendes. Das müssen Kinder auch wissen, um sexualisierte Gewalt davon abgrenzen zu können.

Ab welchem Alter sollte man mit Kindern darüber sprechen?

Dann, wenn Fragen aufkommen. Das passiert in der Regel so im Kita-Alter, wenn Kinder schwangere Erzieherinnen sehen oder ein Geschwisterchen bekommen. Wenn es die ersten körperlichen Auseinandersetzungen unter Kindern gibt, so Ende Kita, Anfang Grundschule, sollte man über sexualisierte Gewalt spre-

chen. Es müssen nicht immer die großen Projektwochen sein.

Können sich Eltern selbst genau mit dem Thema aus?

Eltern sind nicht immer so kompetent. Deswegen ist es umso wichtiger, sich da einzuarbeiten, neue Phänomene wie Cybergrooming zu googeln und „Jetzt mal ehrlich!“ auch erst mal selbst zu lesen. Sie können auch mit ihrem Partner oder ihrer Partnerin darüber sprechen, wie ihr eigener Umgang mit Sexualität eigentlich ist. Das ist auch eine Möglichkeit, um als Paar eine Sprache zu finden – und mit dem Kind gemeinsam einen Weg zu gehen.

Früher wurden Kinder oft vor dem Fremden im Auto gewarnt, der sie mit Süßigkeiten lockt. In den meisten Fällen kommen die Täter oder Täterinnen jedoch aus dem nahen Umfeld der Kinder. Was sollten Eltern ihren Kindern also sagen?

Die Botschaft, die ich gerne Kindern mitgebe, ist: Rechne damit, dass jeder Mensch sich falsch verhalten kann. Auch deine Eltern. Wichtig ist: Du hast immer das Recht, dich zu beschweren und ernst genommen zu werden. Das gilt für alle Formen von Gewalt, nicht nur für sexualisierte Gewalt. Kinder müssen lernen, dass es in Ordnung ist, auch Menschen in ihrem Umfeld, ihre Familie, ihre Eltern zu kritisieren. Und Eltern müssen das aushalten lernen.

Wenn ein Kind Opfer wird, ist das eine sehr ernste Situation für alle. Wie reagiert man als Eltern angemessen, ohne dem Kind noch mehr Angst zu machen?

Ernst nehmen und direkt sagen: Super, dass du das erzählst. Da kann man sich als Eltern auch mal auf die Schulter klopfen, weil man anscheinend eine gute Vertrauensebene geschaffen hat. Dann sollte man eine Beratungsstelle aufsuchen. Man muss das nicht alles selbst schaffen.

Gibt es Warnsignale, an denen Eltern erkennen können, ob das Kind sexuelle Gewalt erlebt hat?

Es gibt nicht den einen Hinweis. Wichtiger ist: genau hinzuhören, interessiert zu sein an dem Kind und Gesprächsangebote zu machen. Eltern sollten eine Atmosphäre vorleben, in der Grenzen gewahrt werden. Anklopfen und auf das „Herein“ warten, oder reagieren, wenn die Kinder sich bei einer Umarmung steif machen. Dadurch bekommen die Kinder ein Gefühl für ihre Grenzen und können schneller merken, wenn sie nicht gewahrt werden.

Wenn Kinder nicht umarmen wollen, reagieren manche Erwachsene mit emotionaler Erpressung und sagen, dass sie jetzt traurig sind. Was raten Sie denen?

Es macht einen großen Unterschied, wenn man vorher sagt: Ich würde dich gerne in den Arm nehmen. Dann hat das Kind eine Chance, zu reagieren. Es ist wichtig, als Erwachsener ein Gefühl dafür zu bekommen, ob das Kind das gerade will oder nicht. Man darf auch Fehler machen, aber man muss die Verantwortung übernehmen und sich entschuldigen, wenn man eine Grenze verletzt hat. Das ist auch der Unterschied zu Tätern oder Täterinnen. Die übernehmen keine Verantwortung für ihre Taten.

Was beim Einkaufen zählt
Anzeigenblattleser sind bereits empfänglich für Sonderangebote (73,1% LpA).
Trotzdem legen sie viel Wert auf Markenqualität und Umweltaspekte.
Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

- ✓ Werbung in **hallo** wochenende wird von den Lesern als besonders nützlich und informativ bewertet
- ✓ Mit uns erreichen Sie verschiedene Zielgruppen
- ✓ Mit hoher Lokalkompetenz und starkem Nutzwert sind wir ein Sprachrohr für die Menschen in der Region
- ✓ Kontrollierte und zuverlässige Verteilung, Prüfung durch die Weigel GmbH, ein unabhängiges Institut für Qualitätsmanagement

hallo wochenende

Gefährliches Überholen: 38-Jähriger vor Gericht

Bei einem riskanten Manöver hat ein Transporter-Fahrer auf der **Autobahn 2** bei Peine einen Unfall verursacht

VON DENNIS NOBBE

Peine. Ein 38-Jähriger hat auf der Autobahn 2 einen Unfall verursacht, weil er ein riskantes Überholmanöver hingelegt hat. Deswegen stand der Mann jetzt in Peine vor Gericht, ihm drohten eine Strafe plus Führerscheinentzug. Am Ende der Verhandlung sah die ganze Angelegenheit allerdings etwas anders aus.

Der Vorfall ereignete sich im November des vergangenen Jahres. Der 38-Jährige, ein gebürtiger Sudanese, war mit einem Transporter auf dem Mittelstreifen der A2 in Richtung Berlin unterwegs. Laut Anklageschrift hat der Mann beim Überholen ein Auto hinter ihm touchiert.

Im Großen und Ganzen stimmt die Beschreibung schon, bestätigte der Angeklagte, der seit zehn Jahren in Deutschland lebt und in der Pflege arbeitet. Täglich sei er beruflich drei Stunden mit dem Fahrzeug unterwegs und auf den Führerschein angewiesen, sagte der 38-Jährige. Bei



Der Vorfall ereignete sich auf der A2 bei Peine. FOTO: RALF BÜCHLER

besagtem Vorfall auf der A2 habe er einem Lkw ausweichen müssen, der plötzlich die Spur gewechselt habe.

„Ja, ich habe Gas gegeben, um herüberzuziehen“, sagte der Angeklagte. Das habe er getan, um den Abstand zu den Fahrzeugen auf der anderen Spur zu vergrößern. Alles sei sehr schnell passiert, dass sich beim Spurwechsel schräg hinter ihm ein Auto befindet, habe der 38-Jährige nicht be-

merkt. „Er hat es einfach nicht gesehen. Es war ein Unglück, aber keine Absicht“, unterstrich der Verteidiger.

Der entstandene Schaden sei durch die Versicherung bereits reguliert. Da sowohl Staatsanwältin als auch Richter in die Ausführungen des Angeklagten plausibel fanden, kam dieser ohne Strafe oder Führerscheinentzug davon - das Verfahren wurde eingestellt.

Vom Schmuckkästchen ins Portemonnaie – Goldverkauf in Braunschweig

Tradition seit 1845: Faire Bewertung und sichere Abwicklung **Aktueller Goldkurs: 3.373,28 EUR/Ounce**

Es beginnt oft mit einem kleinen Gedanken: „Was sich wohl alles in dieser Schublade angesammelt hat?“ Die Rede ist nicht von Dokumenten oder alten Fotos – sondern von all jenen Stücken, die über Jahre hinweg gesammelt, geschenkt oder geerbt wurden: **ungetragener Schmuck, einzelne Münzen, Taschenuhren, Bruchgold** oder sogar **Zahngold**, das seit Jahrzehnten unbeachtet liegt. Was auf den ersten Blick wie eine willkürliche Ansammlung wirkt, kann sich schnell als wahrer Schatz entpuppen.

Denn nicht selten schlummern in solchen „gesammelten Werken“ Werte, die nicht nur materiell von Bedeutung sind, sondern auch Potenziale bergen, die viele Menschen unterschätzen. Die **Niedersächsische Goldbörse Braunschweig** lädt daher alle Interessierten dazu ein, genau hinzusehen – und das vermeintlich Unscheinbare einer professionellen Bewertung zu unterziehen.

Alles mitnehmen – nichts vorsortieren

Ein häufiger Fehler: Beim Durchsehen alter Schubladen wird vorschnell aussortiert. Einzelstücke, deren Wert man nicht sofort erkennt, landen oft in der „Wegwerf-Schale“. Doch genau das ist ein Risiko – denn was **wertlos aussieht, kann sich in Wahrheit als wahres Goldstück entpuppen**. Oder eine abgenutzte Uhr mit kleinen Kratzern erweist sich als gesuchtes Sammlerstück.

Deshalb lautet unser Rat: **Alles mitbringen. Nichts vorsortieren. Nichts wegwerfen.** Ob **Zahngold, Bruchgold, alte Armbanduhren, eine lose Goldkette, Einzelohrringe, Taschenuhren, Münzen** oder scheinbar belangloser Schmuck – unsere Fachleute schauen sich jedes Stück genau an. Dabei kommen modernste Methoden wie die **Rönt-**



Wir sind jetzt auch am Samstag von 10 bis 16 Uhr für Sie da!

genfluoreszenzanalyse zum Einsatz – ein Verfahren, das präzise den Materialgehalt bestimmt, ohne die Stücke zu beschädigen.

Tradition und Innovation vereint
In Braunschweig trifft Erfahrung auf modernste Technik: Die **Niedersächsische Goldbörse Braunschweig** arbeitet eng mit Heimerle & Meule zusammen, der ältesten deutschen Scheideanstalt. Seit 1845 steht das Traditionsunternehmen für höchste Qualität in der Edelmetallverarbeitung. Diese Partnerschaft verbindet handwerkliche Kompetenz mit technologischer Präzision – Grundlage für eine faire und transparente Bewertung. Digitale Messverfahren und computergestützte Reinheitsanalysen bestimmen den Wert exakt. Kunden erleben den gesamten Prozess direkt vor Ort

und können jeden Schritt nachvollziehen. Diese Transparenz schafft Vertrauen und sorgt für eine schnelle, sichere Abwicklung.

Goldpreis auf Rekordhoch
Mit aktuell 3.938,20 USD pro Unze (Stand Redaktionsschluss) erreicht der Goldpreis einen historischen Höchststand. Wer ungenutztes Gold besitzt, kann jetzt profitieren – sei es für größere Anschaffungen, eine Reise oder zur Stärkung der eigenen Finanzen. Viele Menschen haben über Jahre hinweg kleine Mengen angesammelt: Erbstücke, Geschenke oder Schmuckstücke, die nicht mehr getragen werden. Selbst einzelne Ohrringe oder beschädigte Ketten haben oft noch beachtlichen Wert. Ein gründlicher Blick in Schubladen und Schmuckkästchen lohnt sich also. Wer jetzt verkauft,

schafft Platz und nutzt die einmalige Marktlage.

Zahngold: Der unterschätzte Schatz

Weniger bekannt ist der Wert von Zahngold. Ob alte Füllungen, Kronen oder Prothesen – auch hier steckt bares Geld. Da im Gegensatz zu Schmuck meist keine emotionale Bindung besteht, fällt die Entscheidung zum Verkauf leichter.

Zahngold enthält oft neben Gold auch Silber, Platin oder Palladium, was den Wert zusätzlich steigert. Selbst stark abgenutzte Stücke oder kleinste Mengen können lukrativ sein. Moderne Analysen ermöglichen eine exakte Bestimmung, sodass Verkäufer einen fairen Preis erhalten. Besonders ältere Kronen enthalten häufig hohe Goldanteile. Auch Zahnprothesen mit Edelmetallbestandteilen

können problemlos eingeschmolzen und recycelt werden. Wer also Zahngold besitzt, sollte es keinesfalls entsorgen, sondern seinen wahren Wert erkennen lassen.

Der Verkauf trägt nicht nur zur finanziellen Flexibilität bei, sondern auch zur Nachhaltigkeit. Durch Recycling werden wertvolle Rohstoffe wiederverwendet und der Abbau neuer Edelmetalle reduziert. So leistet jeder Verkauf zugleich einen Beitrag zum Umweltschutz.

Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft

Edelmetalle sind wichtige Rohstoffe in Industrie und Technik. Wer sein Gold verkauft, unterstützt die Kreislaufwirtschaft, stabilisiert den Markt und spart Ressourcen. Nachhaltigkeit beginnt im Kleinen – und der bewusste Umgang mit Edelmetallen ist ein entscheidender Schritt.

Vertrauen und Transparenz in Düsseldorf

Die **Niedersächsische Goldbörse Braunschweig** steht für einen seriösen Verkaufsprozess. Ob Schmuck, Münzen oder Zahngold – Kunden erhalten eine individuelle Beratung und ein Angebot zum aktuellen Marktwert. Fachkundige Experten prüfen jedes Stück präzise und garantieren eine diskrete, vertrauensvolle Abwicklung. Wer den Wert seiner Edelmetalle in bares Geld umwandeln möchte, findet hier einen kompetenten Partner. Ein Besuch lohnt sich – nicht nur für die Finanzen, sondern auch für das gute Gefühl, ungenutzte Schätze sinnvoll einzusetzen. Gold ist mehr als ein Schmuckstück. Es ist eine wertvolle Ressource, die über Generationen hinweg Bestand hat. Wer heute handelt, verbindet wirtschaftliche Vernunft mit nachhaltigem Denken – und profitiert von einem der zuverlässigsten Werte unserer Zeit.

HEINEKE

Bauunternehmen GmbH

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Innen- und Außendämmung
- Altbausanierung
- Fliesenarbeiten

- Trockenausbau
- An- und Umbauten
- Bauwerksabdichtung
- Zimmerarbeiten

An den Rotten 4 • 31249 Hohenhameln-Ohlum
☎ 0 51 28 - 6 93 • www.bauunternehmen-heineke.de

2227301_002425

Struck Recycling-Hof OHG

Entsorgungsfachbetrieb

- Wir machen Ihren Schrott zu Geld -

- Schrott & Metalle
- Wertstoffe
- Containerdienst

- Abbruch und Demontage

Auch bei uns: Gold- und Silberankauf mit modernster Röntgentechnik zu börsenorientierten Tageshöchstpreisen!

05171-6375

Woltorfer Str. 72
31224 Peine

www.struck-recycling.de

EHRlich. SAUBER. KONSTANT.

3931401_002425

Niedersächsische

GOLD BÖRSE

BRAUNSCHWEIG

Anzeige

NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG
Damm 38
38100 Braunschweig
TEL: 0531/12184200

braunschweig@goldboerse.gmbh
www.goldboerse-braunschweig.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 10:00 - 16:00 Uhr

GESCHÄFTSFÜHRER:
N. GRANHOLM

Terminabsprache nicht notwendig
größere Mengen können natürlich vorher telefonisch terminiert und besonders diskret behandelt werden.

DIE NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE KAUF

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.

wito gmbh packt an auf dem Schulhof

Sieben Leute helfen mit beim sozialen Projekt „Brücken bauen“



„Ein Tag voller Teamwork, Spaß und Engagement“: Die wito gmbh war aktiv beim "Brücken bauen" in der Grundschule Schwicheldt. FOTO: BÜRGERSTIFTUNG BRAUNSCHWEIG

Schwicheldt. Praktisch anpacken, praktisch mithelfen – unter diesem Motto steht der Social Day der wito gmbh. „Einmal im Jahr möchten sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv für soziale Projekte in der Region zu engagieren“, schreibt das Unternehmen. In diesem Jahr waren sieben Kolleginnen und Kollegen beim Projekt „Brücken bauen“ dabei – einer Initiative der Bürgerstiftung Braunschweig. Ziel ist es, Firmen und gemeinnützige Einrichtungen zusammenzubringen, um gemeinsam sinnvolle Vorhaben umzusetzen.

Mit Schaufel, Akkuschauber, Säge, Tacker und einer großen Portion Teamgeist machte sich die wito-Crew in der Grundschule Rosenthal Schwicheldt ans Werk, um den Schulgarten zu

urbanisieren und für die Kinder einen lebendigen Lern- und Erlebnisort zu gestalten. Nach einem Tag voller Einsatz und guter Stimmung konnte sich das Ergebnis laut wito gmbh „wirklich sehen lassen“: Der Innenhof wurde von Kies und alten Gehwegplatten befreit, sieben neue Hochbeete warten nun darauf, von den Schülerinnen und Schülern bepflanzt zu werden.

„Es war ein Tag voller Teamwork, Spaß und Engagement – und wir sind stolz darauf, Teil dieses tollen Projekts gewesen zu sein“, heißt es in der Mitteilung. Die wito gmbh hofft, dass sich im kommenden Jahr noch mehr Unternehmen aus dem Landkreis Peine der Idee „Brücken bauen“ anschließen, um gemeinsam etwas Gutes zu tun.

Dritter Platz für Leo Scheibelhut

Peine. Der zwölfjährige Saxophonist Leo Scheibelhut kann sich freuen. Der Schüler der Kreismusikschule Peine erzielte den dritten Platz beim JCB Award für Blasinstrumente in der stattlichen Jugendmusikschule Hamburg. In der Altersgruppe zwischen 11 und 13 Jahren nahmen insgesamt 24 junge Talente aus ganz Deutschland teil. Die staatliche Jugendmusikschule Hamburg hat den Wettbewerb nun bereits zum vierten Mal für alle Schüler an deutschen VDM-Musikschulen ausgeschrieben. Leo Scheibelhut konnte mit Stücken von Milhaud, Norris und Whitney die Jury überzeugen und musste mit Blasinstrumenten wie Querflöte, Oboe, Fagott, Klarinette, Trompete, Posaune, Horn und Cornet konkurrieren.

Ist Ihr Teppich beschädigt? Oder nicht ganz sauber?

ANZEIGE

Damit es in der aktuellen Jahreszeit gemütlich wird in den eigenen vier Wänden, sollten Teppiche ein schönes Bild abgeben. Beim Teppichhaus Schulz sorgen Teppichmeisterwäscher und -knüpfer aus namhaften Manufakturen für Sauberkeit. „Denn die traditionelle persische Wäsche ist eine Kunst für sich“, sagt Robert Weiß, der als Experte für die Kunden zur Verfügung steht. Das Teppichunternehmen hat sich speziell auf Wäsche und Reparatur von hochwertigen und antiken Teppichen spezialisiert. „Zum Werterhalt eines Teppichs ist eine fachgerechte Wäsche im Abstand von etwa fünf bis sieben Jahren notwendig, denn Schmutz, Staub, Milben und mikrobiologische Belastungen schaden nicht nur dem guten Stück, sondern auch der Gesundheit“, sagt Robert Weiß.

Damit die Teppiche nach der Wäsche in neuem Glanz erstrahlen, empfiehlt der Geschäftsführer die sogenannte „Rückfettung“. Die Wolle habe zwar einen natürlichen Fettgehalt, der gegen Schmutz resistent macht, die Faser elastisch hält und für brillante Farben sorgt. „Aber durch Temperaturschwankungen und Sonneneinstrahlung wird das Fett mit der Zeit trocken. Die Wolle wird stumpf und fängt an zu brechen“, so der Experte. Deshalb werden die Teppiche zunächst geklopft, damit scharfkantige Teilchen herausfallen. Anschließend wäscht man die Teppiche gründlich

per Hand und einer speziellen Bürste. Danach tragen die Profis Lanolin auf – ähnlich wie bei einer Haarkur. Entsprechend wird das Mittel wieder herausgespült.



Auch die Rückseite des Teppichs wird gewaschen. „Bei den meisten Anbietern ist das nicht üblich“, sagt Robert Weiß. Zu guter Letzt kommt das edle Knüpfwerk in eine Trockenkammer bei 45 Grad. „Höhere Temperaturen dürfen nicht sein, sonst verlaufen die Farben“. Nach dem Trocknen wird der Teppich gebügelt und gekämmt. „Der Flor muss ja wieder eine Richtung haben“, sagt der Experte. Damit das kostbare Stück nach der Reinigung wieder aussieht wie neu, wird es auf Flecken untersucht. Auch Reparaturen jeglicher Art an Teppichen werden fachgerecht durchgeführt. Ein kostenfreier Hol- und Bringdienst im Umkreis von 200 Kilometern gehört dabei selbstverständlich zum Rundumservice – natürlich geschützt und kontaktlos.

Kunden können auch Teppiche kaufen. Das Angebot reicht von edlen klassischen bis zu Designer-Teppichen. Jetzt anrufen und Termin sichern!

Kontakt: Teppichhaus Schulz
Reinigung – Reparatur – Verkauf
Steinriedendamm 15 – 38108 Braunschweig
Tel. 0531 / 22 43 61 69 oder 0178 / 466 88 78
Termin nach telefonischer Vereinbarung

Steinriedendamm 15 • 38108 Braunschweig • Termin nach Vereinbarung

TEPPICHHAUS SCHULZ

• Reinigung • Reparatur • Verkauf

3 Teppiche waschen und nur 2 bezahlen!

kostenloser Hol- & Bringservice im Umkreis von 200 Kilometer

Aktion ist gültig bis zum 17.10.2025



Wäsche ab 8,90 € pro m²

35 % RABATT auf alle Reparaturen

7 % Rentnerrabatt

- Handwäsche nach persischer Methode
- Entfernung von Flecken und Verfärbungen
- Seidenglanzwäsche
- Rückfettungs-Imprägnierung
- Schonende Biowäsche
- Motten- und Milbenbeseitigung
- Fransen werden erneuert
- Kantenreparatur
- Wir schmälern und kürzen Ihren Teppich
- Teppich Restauration jeglicher Art

0531 / 22 43 61 69 oder 0178 / 466 88 78

Inh. R.Weiß

Riesige Rohre sollen künftig Hochwasser verhindern

Blick unter den Asphalt: Herzstück der Baustelle am Peiner Schützenplatz ist ein **schweres Fünfeck**

VON FRANK VOLLMER

Peine. Der Peiner Schützenplatz ist derzeit kaum wiederzuerkennen: Wo sonst zahlreiche Autos parken oder das Freischießen gefeiert wird, klappt eine tiefe Baugrube. Bagger, Bauwagen und tonnenschwere Rohre bestimmen seit Wochen das Bild. Was für viele Passanten auf den ersten Blick wie eine gewöhnliche Baustelle aussieht, ist in Wahrheit ein Großprojekt der Stadtentwässerung Peine (SEP), mit dem Ziel, den Platz und die angrenzenden Straßen künftig besser vor Hochwasser zu schützen.

„Auf dem Schützenplatz laufen derzeit Arbeiten, bei denen eine neue Anschlussleitung an einen bestehenden Hauptkanal angebunden wird“, erklärt Petra Kawaletz, Sprecherin der SEP. Das Besondere: Für kurze Zeit gibt die Baugrube seltene Einblicke in die unterirdische Infrastruktur der Stadt preis. Denn der bestehende Hauptkanal ist derzeit offen sichtbar – ein massiver Bau mit einer Höhe von 1,05 Metern und einer Breite von 1,50 Metern.

Die Dimensionen der neuen Leitungen sind beeindruckend: Stahlbetonrohre mit einem Durchmesser von 80 Zentime-

tern und einem Gewicht von rund einer Tonne pro Meter werden derzeit in die Erde eingelassen. Ein Erwachsener könnte darin gebückt laufen - so groß sind sie. Mit einer Wandstärke von 13 Zentimetern gelten die Rohre als besonders widerstandsfähig: gegen Grundwasser, gegen die Belastung durch den Straßenverkehr und gegen die Beanspruchung durch die Zeit.

Damit die Verlegung gelingt, war schweres Gerät nötig. Ein sogenannter Stülp-schacht in fünfeckiger Bauform, rund 15 Tonnen schwer, wurde in die Baugrube eingesetzt, um die neuen Rohre sicher an den bestehenden Kanal anzubinden. Für die Stadt ist das Bauwerk ein Schlüsselstück der künftigen Entwässerung: Es schafft eine dringend benötigte Verbindung zum größeren Regenwasserkanal unterhalb der Straße „Am Schützenplatz“.

Warum das alles nötig ist

Die Bauarbeiten haben einen ernsten Hintergrund. In den vergangenen Jahren kam es immer wieder zu Überflutungen auf dem Schützenplatz. Besonders in Erinnerung ist noch der Juli 2025: Nur wenige Tage vor dem Peiner Freischießen stand der

Platz teilweise unter Wasser. Es war ein Bild, das viele Peinerinnen und Peiner nicht vergessen haben. Ursache war der überlastete Regenwasserkanal in der Richard-Langeheine-Straße.

„Eine Vergrößerung des bestehenden Kanals war aufgrund seiner geringen Tiefenlage technisch nicht möglich“, erläutert Kawaletz. Deshalb habe man sich für die aufwendige Lösung mit einem zusätzlichen Anschluss entschieden. Das Ziel: Niederschlagswasser schneller ableiten, um Überflutungen zu verhindern.

Baustelle mitten in der Stadt

Dass die Arbeiten mitten auf dem zentralen Platz stattfinden, ist für Anwohner und Verkehrsteilnehmer nicht ohne Einschränkungen. Teile des Schützenplatzes bleiben bis zum Ende der Baustelle gesperrt, voraussichtlich bis Januar 2026 – rund einen Monat länger als ursprünglich geplant. Auch witterungsbedingte Verzögerungen im Winter seien möglich.

Zum Schutz des historischen Kopfsteinpflasters wurden großflächig Gummimatten ausgelegt. Sie verhindern, dass die tonnenschweren Rohre und Maschinen das Pflaster beschädigen.



Hinter der Verschalung versteckt sich das Herzstück des neuen Regenwasserablaufs am Schützenplatz.

FOTO: FRANK VOLLMER

Rund 800.000 Euro kostet das gesamte Projekt. Ein hoher Betrag, doch für die Verantwortlichen eine Investition in die Sicherheit der Peiner Innenstadt. Denn das neue System soll das Risiko von Hochwasser auf dem

Schützenplatz künftig deutlich reduzieren und somit nicht nur Anwohner und Geschäfte schützen, sondern auch dafür sorgen, dass Veranstaltungen wie das Freischießen ohne nasse Überraschungen stattfinden können.

Alzheimer
Forschung braucht Ihre Hilfe!
www.breuerstiftung.de

Ha-Ra
Martina Timpe
0176 5760 5038
timpe.ha-ra.de

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

Di., 14. Oktober | 16:00 - 19:30 Uhr
Gemeindesaal
Pfarrgasse 1, Solschen

Jetzt QR-Code scannen und einen Termin reservieren!

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Gültig: MO 13.10. bis SA 18.10.2025

BIG! DURST Cello's Getränkehandel

+++ MO-FR VON 8.00-18.00 UHR • SA VON 8.00-14.00 UHR GEÖFFNET +++

1,89 Cocktail Plant versch. Sorten 0,2 Ltr. Ltr. 9.45	12,99 Lindener Spezial 20x0,5 Ltr./ 30x0,33 Ltr. + 3.10/3.90 Pfand Ltr. 1.30/1.31	12,99 Wolters Pils/Pilsener 30x0,33 Ltr./ 20x0,5 Ltr. + 3.90/3.10 Pfand Ltr. 1.31/1.30
4,99 Extaler Mineralwasser versch. Sorten 12x0,75 Ltr. Glas + 3.30 Pfand Ltr. 0.55	15,99 Niehoff's Vaihinger Maracuja Nektar 6x1 Ltr. Glas + 2.40 Pfand Ltr. 2.67	16,99 Einbecker Hanse Brause Orange/Cola/Cola + Orange 24x0,33 Ltr. Glas + 3.42 Pfand Ltr. 2.15

Marcel Bartsch • Peiner Straße 9 • 31228 Peine-Stederdorf
Service Hotline: 0 51 71 - 177 22 • bd-getraenkemarkt@arcor.de

Druckfehler & Irrtümer vorbehalten! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. BIG DURST ist ein Kooperationsprojekt der Getränke Ahlers GmbH, Industriestrasse 15, 38859 Achim. Verkaufsverhältnisse können ausschließlich mit dem Rechtsträger des jeweiligen Getränkemarktes, in dem Sie einkaufen, zustande. www.big-durst.de

Ein Hauch von „Candle in the Wind“ in der Hohenhamelner Laurentiuskirche

Elton & the Joels begeisterten 300 Gäste auf den Bänken im Gotteshaus

Hohenhameln. Einmal im Jahr verwandelt sich die evangelisch-lutherische St. Laurentiuskirche in einen Konzertsaal. Jetzt war es wieder so weit: Zum zehnten Mal lud die St. Laurentius Stiftung vor kurzem zu einem großen Konzert ein – und rund 300 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung. Dieses Mal standen keine klassischen Choräle auf dem Programm, sondern die großen Hits von Elton John und Billy Joel.

Mitreibende Show und humorvolle Moderation

Die Band „Elton & the Joels“ war eigens aus Essen angereist. Seit Jahrzehnten touren die sechs Musiker durch Europa, um das musikalische Erbe der beiden Weltstars lebendig zu halten. In Hohenhameln gelang ihnen das eindrucksvoll. Fast drei Stunden lang boten sie eine energiegeladene Show mit aufwendiger

Lichttechnik, perfektem Sound und viel Leidenschaft.

Frontmann Bastian Korn – Sänger, Pianist und Bandleader – führte charmant durch den Abend. Mit Anekdoten über die Originalkünstler und kleinen Geschichten zu den Songs sorgte er für viele Schmunzler im Publikum. Immer wieder bezog er die Zuhörerinnen und Zuhörer mit ein, was der Veranstaltung eine fast familiäre Atmosphäre verlieh.

Hits, Emotionen und virtuose Fingerfertigkeit

Das Repertoire ließ keine Wünsche offen: Von Elton John erklangen Klassiker wie „I'm Still Standing“, „Daniel“, „Candle in the Wind“ und „Rocket Man“. Billy Joel wurde unter anderem mit „My Life“, „Uptown Girl“ und dem unvergesslichen „Piano Man“ gefeiert.

Ein besonderer Höhepunkt



„Elton & the Joels“ verwandelten die St. Laurentiuskirche in Hohenhameln in einen Konzertsaal

FOTO: DENNIS SOEHLKE

war Bastian Korn's eigener Boogie Woogie, bei dem seine Finger in rasanter Geschwindigkeit über die Tasten flogen – zur Begeisterung der Gäste. Schon

nach wenigen Liedern hielt es viele nicht mehr auf den Sitzen, und gegen Ende stand das gesamte Kirchenschiff.

Die Musiker zeigten sich von

der besonderen Atmosphäre der Kirche tief beeindruckt. „Das ist für uns ein ganz neues Erlebnis“, verriet Bastian Korn während der Show. Auch vom Publikum in Hohenhameln fühlte sich die Band herzlich aufgenommen und bestens versorgt.

Publikum erklatscht sich drei Zugaben

Die Begeisterung war gegenseitig: Drei Zugaben erklatschten sich die Gäste, ehe der Abend mit langanhaltendem Applaus und Standing Ovations endete.

Mit ihrem Auftritt haben „Elton & the Joels“ die Reihe der Laurentius-Konzerte um ein besonderes Kapitel bereichert. Zwischen Kerzenschein und Kirchengewölbe schwang ein Hauch von „Candle in the Wind“ – ein Moment, der vielen Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben dürfte.

VfL Wolfsburg gegen Stuttgart: Tickets zu gewinnen

hallo Peine verlost 2x2 Eintrittskarten für das Heimspiel am 18. Oktober

VON KATHARINA WINKELMEIER

Peine. Der VfL Wolfsburg empfängt im nächsten Heimspiel der Saison am Samstag, 18. Oktober, um 15.30 Uhr den VfB Stuttgart. Für dieses Spiel können Sie Karten gewinnen.

Nach dem Unentschieden gegen den 1. FSV Mainz 05 und dem 1. FC Köln folgte im dritten Heimspiel eine knappe 0:1-Niederlage gegen RB Leipzig. Und auch der Gegner im vier-



Gewinnen Sie Karten für das nächste Heimspiel gegen VfB Stuttgart

FOTO: ROLAND HERMSTEIN

ten Heimspiel hat es in sich. Der VfB Stuttgart steht aktuell auf Platz vier der Tabelle, das wird keine leichte Aufgabe für die Wölfe.

Mitmachen ist ganz einfach

Für die Partie des VfL Wolfsburg gegen VfB Stuttgart können Sie 2x2 Eintrittskarten gewinnen. Was Sie dafür tun müssen? Gehen Sie einfach auf unsere Gewinnspielseite und

hinterlassen dort Ihren Kontaktdaten. Teilnahmeschluss ist Montag, 13. Oktober, um 12 Uhr. Wir wünschen Ihnen viel Glück.



Direkt zur Verlosung: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

VIP-Karten für den Loriot-Abend der HUKL-Bühne Vöhrum

hallo Peine verlost exklusive VIP-Karten für ausverkauften Vorstellungen im Dorfgemeinschaftshaus

VON KATHARINA WINKELMEIER

Peine. Am 7. und 8. November verwandelt sich das Dorfgemeinschaftshaus Vöhrum in eine Bühne für feinsten Humor: Die HUKL-Bühne bringt in einem rund zweistündigen Programm zwölf legendäre Sketche von Vicco von Bülow alias Loriot auf die Bretter. Ob „Lottogewinner“, „Kosakenzipfel“, „Eheberater“, „Opernkasse“ oder „Vertreterbesuch“ – das Ensemble trifft mit viel Liebe zum Detail und komödiantischer Raffinesse den Nerv des Loriot'schen Witzes.

Die Nachfrage ist ausgesprochen groß. hallo Peine und die Peiner Allgemeine Zeitung verlosen exklusiv VIP-Karten für



Die HUKL-Bühne Vöhrum führt an zwei Abenden im November Loriot-Sketches auf

FOTO: PRIVAT

die beiden bereits ausverkauften Loriot Abende – ein Erlebnis, das mehr als nur der Applaus ist. Verlost werden für die Vorstellungen am 7. und 8. November jeweils dreimal zwei VIP-Karten.

Die VIP-Karten beinhalten reservierte Plätze ganz vorne mit bester Sicht sowie einen Begrüßungssekt für einen prickelnden Start in einen besonderen Abend. Das Ensemble stellt sich persönlich vor und es gibt einen Blick hinter den Kulissen. Außerdem besteht die Chance auf eine Statistenrolle in einem Sketch.

So können Sie teilnehmen

Die Teilnahme an der Verlo-

sung ist ganz einfach: Wer mitmachen möchte, geht auf unsere Gewinnspielseite und hinterlässt dort seine Kontaktdaten. Unter allen Teilnehmern verlosen der Verlag insgesamt 6 x 2 VIP-Karten. Teilnahmeschluss ist am Donnerstag, 16. Oktober, um 12 Uhr. Die Gewinner werden ausgelost und im Anschluss benachrichtigt.



Direkt zur Verlosung: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

ZUHAUSE BLEIBEN – MIT SICHERHEIT UND PERSPEKTIVE

Gut begleitet in die nächste Lebensphase

Wenn Hilfe nötig wird - Der der Senioren- und Pflegestützpunkt Peine ist für Sie da

Das eigene Zuhause ist mehr als nur vier Wände – es ist ein Ort voller Erinnerungen, Gewohnheiten und Geborgenheit. Doch was passiert, wenn der Alltag nicht mehr allein zu bewältigen ist?

Der Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen (SPN) im Landkreis Peine steht Menschen jeden Alters zur Seite – mit individueller Beratung, Unterstützung im Alltag und Angeboten für Pflege und Ehrenamt. „Wir bringen Menschen zusammen – die Hilfe suchen und die helfen möchten. Und wir eröffnen Wege, sich beruflich oder ehrenamtlich sinnvoll einzubringen“, sagt Pflegeberaterin Katarzyna Galuszka-Stolz.



Foto: pressmaster/123RF

ALLTAGSBEGLEITER WERDEN MIT ANERKENNUNG

Die KVHS Peine bietet eine anerkannte 40-stündige Ausbildung für Betreuungskräfte im Alltag nach § 45a SGB XI an – praxisnah und berufsbegleitend. Auch für Einzelunternehmen sowie Ehrenamtliche zugänglich. Der Kurs ist kostenpflichtig.

26. bis 30. Januar 2026, jeweils 9 bis 16 Uhr, im Peiner Forum

Wer sich frühzeitig informiert, kann sorgenfreier in die nächste Lebensphase starten – und sich und Angehörige spürbar entlasten, zum Beispiel mit folgenden Angeboten

MÜSSEN ELTERN WIRKLICH INS HEIM?

Dieser Vortrag zeigt Wege, wie eine liebevolle und sichere Versorgung zu Hause gelingen kann – und wie Sie als Familie dabei unterstützt werden, einen Heimeinzug zu vermeiden.

28. Oktober, 17 bis 19 Uhr

VORSORGEVOLLMACHT UND BETREUUNGSVERFÜGUNG

Jeder Mensch kann plötzlich in eine Lage geraten, in der er auf Unterstützung angewiesen ist – sei es finanziell oder persönlich. Der Vortrag informiert darüber:

- Wer eine Vorsorgevollmacht erteilen kann
- Wann, wo und wie dies möglich ist
- Gründe und Ziele einer solchen Vollmacht

Im Anschluss ist Zeit für Fragen und Diskussion.

18. November, 17 bis 19 Uhr

MIT KINAESTHETICS LEICHTER PFLEGEN

Kinaesthetics bedeutet Bewegung, die gut tut. Rückenfreundlich pflegen, sicher unterstützen und gleichzeitig Beweglichkeit fördern – das lernen pflegende Angehörige von Krankenschwester und Kinaesthetics-Trainerin Janette Kronemeyer-Schipper. Ohne Stress. Ohne Angst. Ohne Schmerzen. Einfach besser bewegen – für beide Seiten.

21. und 28. November, jeweils 14 bis 18.30 Uhr und 22. und 29. November, jeweils 9 bis 15 Uhr

PFLEGEWISSEN FÜR PARTNER KOMPAKT UND PRAXISNAH

Dieser Kurs richtet sich besonders an (Ehe-)Partner von Menschen mit Demenz, um deren Verbleib in der häuslichen Umgebung möglichst lange zu ermöglichen. Vermittelt werden Wissen zu Krankheitsbild, Kommunikation, Ernährung und Wohnumfeld sowie hilfreiche Strategien zur Entlastung im Pflegealltag.

7., 14., 21. und 28. Februar 2026, jeweils 9.30 bis 14.30 Uhr



K. Galuszka-Stolz
Foto: Senioren- und Pflegestützpunkt

 **Senioren- und PflegeStützpunkt**
Niedersachsen
im Landkreis Peine
Telefon 05171 4019100



Weitere Informationsabende des Senioren- und Pflegestützpunktes Peine finden Sie im Veranstaltungskalender des Landkreises Peine, im Internet unter: www.landkreis-peine.de/Aktuelles/Veranstaltungskalender.
Weitere Infos, Angebote und Anmeldung auf der Homepage der Kreisvolkshochschule unter:

www.kvhs-peine.de

Kontaktdaten

Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen im Landkreis Peine

Winkel 31, 31224 Peine
Tel: 05171 4019100
Fax: 05171 4017760
www.landkreis-peine.de/
Senioren- und Pflegestützpunkt

Öffnungszeiten

Montag: 8.30 bis 16 Uhr
Dienstag: Gemeindefprechzeiten
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag: 8.30 bis 18 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr
und nach vorheriger Vereinbarung

Beratung

- telefonisch
- in der Beratungsstelle
- in den Gemeindefprechstunden
- bei Ihnen zu Hause
- im Klinikum Peine

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um Terminvereinbarung gebeten.

Landkreis Peine vertreten durch

Landrat Henning Heiß

Burgstraße 1
31224 Peine
Tel: 05171 401-0



Gefährlicher Schulweg in Stederdorf: Mutter startet Online-Petition

Nach zwei brenzlichen Situationen ihrer Tochter mit Autos, ist Nina Bruland in Sorge – Wunsch nach **Zebra-Streifen über die Konsumstraße** – Schon 300 Unterstützende

VON CHRISTIAN MEYER

Stederdorf. Das junge Mädchen hat sich sehr auf das Abenteuer Grundschule gefreut - und darauf, den Schulweg in Stederdorf mit einer Freundin bald ganz allein gehen zu können. Doch ihre Mutter Nina Bruland begleitet die Erstklässlerin lieber täglich. Nach zwei brenzlichen Situationen mit Autos ist sie so in Sorge, dass sie im Internet eine Petition für einen Zebra-Streifen oder Halte-Verbote in der Nähe der Stederdorfer Grundschule gestartet hat.

Die Resonanz war üppig. Nach zwei Tagen hatten schon rund 150 Bürgerinnen und Bürger virtuell unterschrieben, inzwischen sind es rund 200. „Ich habe viele positive Nachrichten bekommen“, sagt Nina Bruland. Kontakt mit der Stadt Peine oder dem Stederdorfer Ortsbürgermeister hatte sie im Vorfeld nicht aufgenommen. „Mir war wichtig, dass ich dann auch etwas in der Hand habe“, begründet die Mutter.

7.45 Uhr vor der Stederdorfer Grundschule. Mehrere „Eltern-taxis“ fahren durch die Konsumstraße und halten, Autotüren klappen auf, kleine Kinder huschen zur Grundschule. „Am ersten Elternabend vor dem Schulstart war extra ein Polizist dabei, der daran appelliert hatte, die Kinder nicht mit dem Auto direkt bis vor die Grundschule zu fahren. Aber es hat sich leider nichts geändert. Es ist total schlimm, was da alles los ist“, bedauert Nina Bruland.

Der Polizist hatte den Eltern empfohlen, wenn die Kinder schon mit dem Auto gebracht werden müssen, sie dann zumindest in Nebenstraßen herauszulassen, die ein bisschen von der



Ganz schön viele Autos: Der Weg zur Grundschule ist gefährlich.

FOTO: UWE ERNST/ARCHIV

Schule entfernt sind.

Mia hat eigentlich keinen langen Schulweg. Sie startet im Burgkamp, doch an der Kreuzung zur Konsumstraße wird es knifflig. Die Erstklässlerin muss die Straße überqueren. Das Problem: Viele parkende Autos und manchmal sogar abgestellte Lastwagen schränken die Sicht der kleinen Kinder ein. „Die Kinder müssen meist erst auf die Straße gehen, um sehen zu können, ob ein Auto kommt. Es ist erschreckend, wie schnell dort auch gefahren wird“, schildert Bruland in ihrer Online-Petition. Eigentlich gilt hier Tempo30.

Gegenüber der ehemaligen Stederdorfer Sparkassen-Filiale würden zudem Autos auf dem Seitenstreifen parken. In unmittelbarer Nachbarschaft zur Grundschule befindet sich ein

Lebensmittelmarkt, daher entladen während der Bring- oder Abholzeiten der Grundschüler auch schon mal Lkw-Fahrer ihre Fracht. Eltern nutzen den Parkplatz und parken nach dem Ausladen ihrer Kinder rückwärts aus. Kurzum: Hier gibt es viele Gefahrenquellen.

Nina Bruland wünscht sich deshalb einen Zebra-Streifen, über den die Kinder die Konsumstraße queren können. „Sie haben sich national und international als effektiv zur Reduzierung von Unfällen erwiesen“, schreibt sie. Entspannen würden die Situation ihrer Ansicht nach aber auch Halte- und Parkverbote in unmittelbarer Nähe zur Grundschule. „Das könnte ja auch auf die Zeiten morgens zwischen 7.30 und 8.30 Uhr beschränkt sein“, sagt sie. Auch

Temposchwellen auf der Konsumstraße könnten ihrer Ansicht nach für mehr Sicherheit sorgen.

Ortsbürgermeister appelliert an die Eltern

Stederdorfs Ortsbürgermeister Holger Hahn kennt die morgendliche Lage vor der Grundschule, er appelliert an die autofahrenden Eltern. „Jeder sollte erstmal in sich gehen, ob er sich richtig verhält.“ Er sei mit der Stadt und dem Ordnungsamt im Austausch. Die Situation solle für einen gewissen Zeitraum beobachtet und dann fachgerecht beurteilt werden. Hahn weist darauf hin, dass auch die Schulleitung immer wieder die Eltern informiere und an sie appelliere. Er hätte sich allerdings gewünscht, dass die Initiatorin schon mal im Vorfeld Kontakt mit ihm aufge-

nommen hätte, bevor sie eine Online-Petition gestartet hätte, so der Ortsbürgermeister.

Seit April ist es übrigens einfacher, Zebra-Streifen einzurichten. Der Grund: Wie oft eine Straße von Fußgängern gequert wird und wie viele Autos die Straße befahren, ist nicht mehr verbindlich für die Entscheidung. Früher war es Voraussetzung, dass mindestens 50 Fußgänger pro Stunde gezählt wurden und 200 Kraftfahrzeuge.

Mit ihrer Angst vor einem Unfall auf dem Schulweg ist Nina Bruland nicht allein. In einer aktuellen Forsa-Umfrage gaben 31 Prozent der Befragten an, im vergangenen Schuljahr vor der Schule ihres Kindes mindestens eine gefährliche Situation mit einem Elterntaxi erlebt zu haben. Sogar 96 Prozent der Befragten wünschten sich einen Fußgängerüberweg im Umfeld einer Schule.

Im Jahr 2024 wurden im Kreis Peine fünf Mädchen im Alter zwischen sechs und elf Jahren beim Überqueren von Straßen in Unfälle verwickelt. Die ereigneten sich in Peine, Ilsede und Lengede. In einem Fall wurde ein Kind sogar bei Grün an der Ampel von einem abbiegenden Auto erfasst. Glück im Unglück: Alle Kinder wurden nur leicht verletzt.

Die Online-Petition ist im Internet zu finden unter www.change.org/pl/sicherer-schulweg-für-grundschulkind-in-stederdorf-schaffen.

Was meinen Sie: Wie gefährlich sind die Bereiche vor den Schulen, und wie kann man sie sicherer machen? Schreiben Sie bitte einen Leserbrief (etwa 1.500 Zeichen) an redaktion@paz-online.de.

Peine: Weniger Erwerbslose im September

Agentur: 4.499 Personen wurden im Landkreis arbeitslos gemeldet

VON THOMAS KRÖGER

Peine. Im September waren in Peine 4.499 Personen arbeitslos gemeldet. Dies stellt eine Verringerung um 178 Personen (-3,8 Prozent) gegenüber dem Vormonat August dar. Im Vergleich zum Vorjahresmonat (September 2024) gab es jedoch 47 Arbeitslose mehr (+1,1 %). Diese Daten stellte die Arbeitsagentur Hildesheim, die auch für den Kreis Peine zuständig ist, zusammen. Die Arbeitslosenquote betrug, bezogen auf alle zivilen

Erwerbspersonen, 5,9 %. Der Wert des Vorjahresmonats lag bei 6,1 %.

Die Arbeitslosigkeit verteilt sich folgendermaßen:

- SGB III (Agentur für Arbeit): 1.507 Arbeitslose. Die anteilige Arbeitslosenquote lag bei 2,0%. Gegenüber dem Vorjahresmonat gab es 70 Arbeitslose mehr (+4,9 %).
- SGB II (Grundsicherung/Jobcenter des Kreises Peine): 2.992 Arbeitslose. Die anteilige Arbeitslosenquote betrug 3,9 %. Im Rechtskreis SGB II

waren 23 Arbeitslose weniger als im Vorjahr (-0,8 %).

Der Anteil der Langzeitarbeitslosen am Gesamtbestand betrug 39,9 % (1.794 Personen). Diese Zahl stieg im Vergleich zum Vorjahr um 1,4 % (+25 Personen). Bei den 15- bis unter 25-Jährigen betrug die Arbeitslosigkeit 494 Personen (11,0 %), was einer Zunahme von 6,7 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Arbeitslosenquote für Ausländer betrug 20,3 % (1.648 Personen). Im September meldeten sich insgesamt 742 Personen

(neu oder erneut) arbeitslos. Dies waren 85 Meldungen weniger als vor einem Jahr (-10,3 %). Gleichzeitig konnten 903 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 31 mehr als im Vorjahr (+3,6 %). Davon beendeten 268 Personen ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit.

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen war stark rückläufig und belief sich auf 557. Dies entspricht einem Rückgang um 248 Stellen (-30,8 %) gegenüber dem Vorjahresmonat. Hingegen

wurden 134 neue Arbeitsstellen gemeldet, was eine Zunahme von fünf (+3,9 %) gegenüber dem Vorjahr darstellt.

Im Berufssegment Verkehrs- und Logistikberufe waren mit 754 Personen (16,8 % der Arbeitslosen) die meisten Arbeitslosen registriert. Die meisten gemeldeten Stellen (105, 18,9 %) gab es in den Fertigungstechnischen Berufen. Das sind zum Beispiel Maschinen- und Anlagenführer sowie Zerspanungs-, Industrie- und Verfahrensmechaniker.

Umstellung der Zeit: Sinnvoll oder überflüssig?

Mit *hallo* Wochenende einen **50-Euro-Gutschein** gewinnen.

VON KATHARINA WINKELMEIER

Peine. Am letzten Sonntag im Oktober muss die Uhr umgestellt werden. Dann gilt die Winterzeit. In der Nacht vom 25. auf den 26. Oktober werden die Uhren daher eine Stunde zurückgestellt, von drei auf zwei Uhr. Seit Jahren scheiden sich an der zweimal jährlichen Zeitumstellung die Geister. Die einen befürworten sie, die anderen hätten sie am liebsten schon lange abgeschafft. Eigentlich war die Abschaffung auch schon beschlossen. Doch da zwischen verschiedenen Staaten bislang keine einheitliche Regelung erzielt werden konnte, wird weiterhin an der Uhr gedreht.

Ihre Meinung ist gefragt

Wir würden gerne Ihre Meinung wissen: Was halten Sie davon, zweimal jährlich die Uhren umzustellen? Machen Sie mit bei unserer Umfrage und gewinnen Sie einen 50-Euro-Gutschein von Media Markt.



Die Uhr wird Ende Oktober von Sommerzeit auf Winterzeit umgestellt.

FOTO: CHRISTINA HINZMANN

Auswertung der letzten Wochenumfrage

In der vergangenen Woche wollten wir von Ihnen folgendes wissen, ob Sie nach Feierabend an das Telefon gehen. Das sind die Antworten:

- 36,1 Prozent sagten: Ja, ich gehe immer ans Telefon, wenn mein Chef anruft.
- 33,8 Prozent sagten: Manchmal - Wenn es mir dringend erscheint, gehe ich schon ans Telefon.
- 30,1 Prozent sagten: Nein, ich gehe nie ans Telefon, wenn es außerhalb meiner Arbeitszeit ist.



Direkt zur Umfrage: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

Gesundheit

ANZEIGE

Ist das Deutschlands neues Lieblings-Gel?

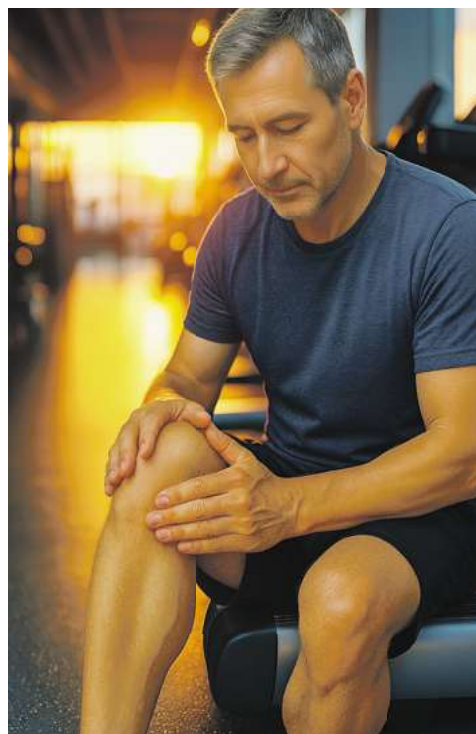
Chemische Gele fallen zurück, CBD boomt – das ist die Nr. 1* aus der Apotheke

Es gibt sie als Creme oder Gel, chemisch oder pflanzlich – und in unterschiedlichen Preisklassen. Doch welches Gel kaufen Verbraucher in der Apotheke wirklich am meisten? Offizielle Apothekenzahlen zeichnen ein klares Bild: Chemische Gele verlieren an Bedeutung.

Neuer Apotheken-Trend

Bei den pflanzlichen Gelen wächst besonders eine Kategorie enorm: Gele mit dem Inhaltsstoff Cannabidiol, kurz CBD. CBD ist ein Wirkstoff der Cannabispflanze und macht anders als THC nicht high.

Die offiziellen Abverkaufszahlen aller Apothekenprodukte in Deutschland erhebt das In-



stitut IQVIA**. Laut Institut lieben Verbraucher offensichtlich Gele mit CBD, hier haben sich die Verkaufszahlen verdoppelt!

Rubaxx CBD Gel:

Die Nr. 1* aus der Apotheke

Rubaxx Cannabis CBD Gel ist mit weitem Abstand das meistverkaufte CBD Gel in deutschen Apotheken*. Rubaxx überzeugt nicht nur durch einen sehr hohen CBD-Gehalt. Das Gel wurde zusätzlich mit Menthol und Minzöl angereichert. Beide aktivieren die Kälterezeptoren der Haut und sorgen so für einen angenehm kühlenden Effekt. Die Konsistenz zieht schnell ein, lässt sich leicht dosieren und hinterlässt keine Rückstände.

Für Ihre Apotheke:

**Rubaxx Cannabis
CBD Gel**

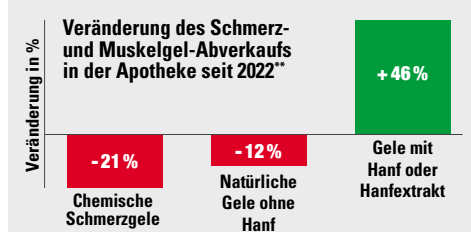
(PZN 18731655)

www.rubaxx-cannabis.de

Das Nr. 1*
CBD GEL



RubaXX®



*CBD Gele; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 01/2025 • **Schmerz- und Muskelgele; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, MAT 07/2025 vs. MAT 07/2022 • Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält CBD, kein THC. • Abbildung Betroffenen nachempfunden

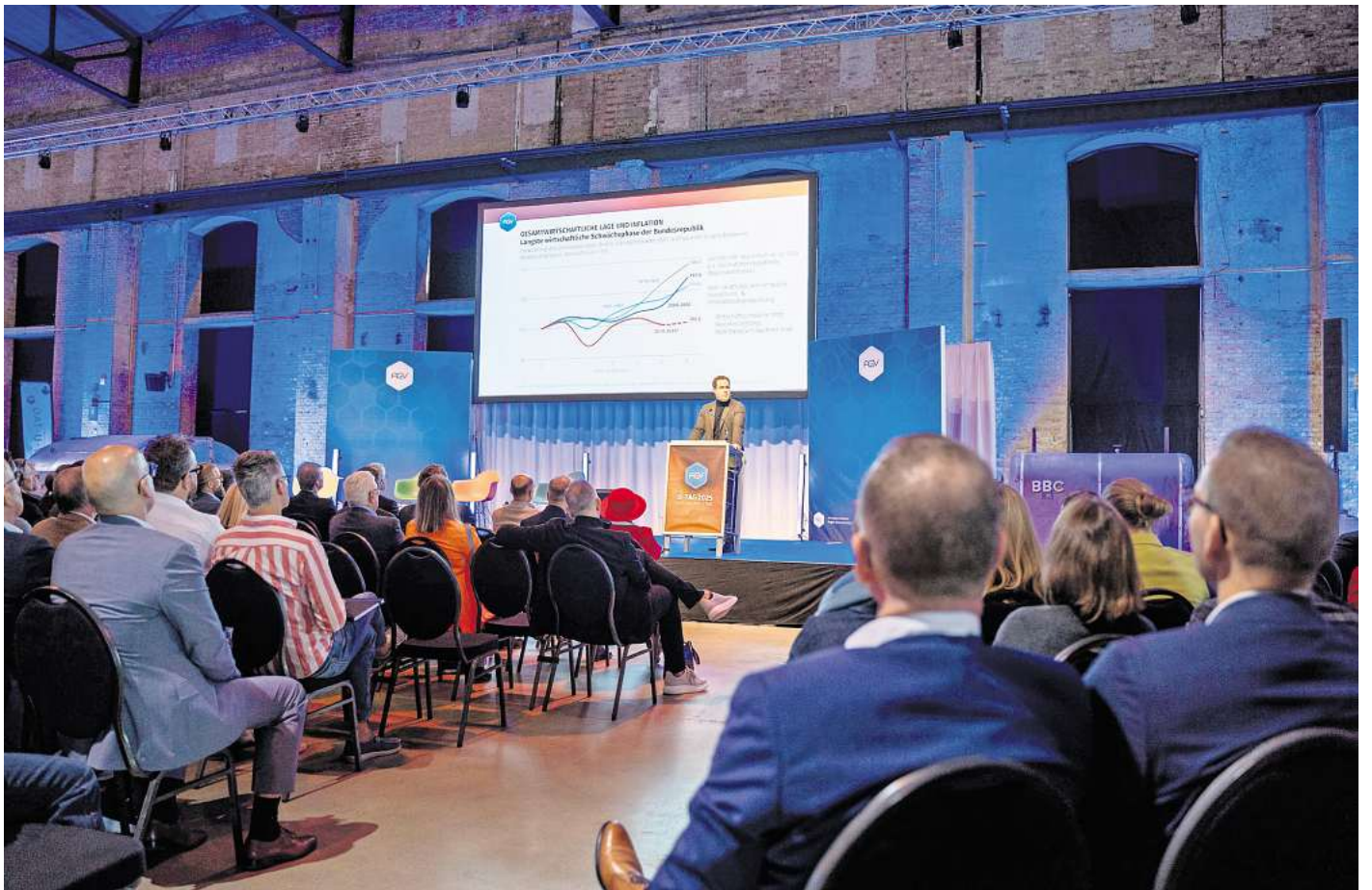
Starke Impulse in Krisenzeiten

Zum **U-Tag der AGV** versammelt sich die regionale Wirtschaft in der Gebläsehalle in Ilsede

Ilsede. Wandel als Konstante, Künstliche Intelligenz als Treiber und Resilienz als Schlüsselkompetenz: Der U-Tag 2025 des Braunschweiger Arbeitgeberverbandes (AGV) hat in der denkmalgeschützten Gebläsehalle Ilsede mehr als 350 Geschäftsführerinnen, Geschäftsführer und Entscheiderinnen und Entscheider der Wirtschaftsregion Braunschweig-Wolfsburg zusammengebracht. Unter dem Leitmotiv „Zukunft.Industrie“ erlebten die Teilnehmenden ein vielseitiges Programm mit hochkarätigen Vorträgen, Diskussionen und intensiven Netzwerkformaten. Die 1904 errichtete Gebläsehalle, einst Teil der Ilseder Hütte, bot als Industriedenkmal eine eindrucksvolle Kulisse – und setzte mit ihrer Geschichte einen markanten Kontrast zu den zukunftsgerichteten Themen.

Zum Auftakt sprach die ehemalige Siemens-Vorständin und Bestsellerautorin Janina Kugel über die Herausforderungen moderner Führung. „Führung bedeutet heute nicht mehr vorzugeben, sondern zu ermöglichen“, betonte sie. Führungskräfte müssten den Kopf nutzen, um Szenarien zu entwickeln, das Herz, um Menschen zu begeistern, und die Hände, um Ideen umzusetzen. Sie warnte zugleich vor einer wachsenden Entfremdung zwischen Mitarbeitenden und Arbeitgebern: Fast 80 Prozent der Beschäftigten machten nur noch „Dienst nach Vorschrift“, fast die Hälfte denke an einen Jobwechsel. „Das ist ein Weckruf für Unternehmen: Vertrauen, Freiräume und eine Kultur, die Menschen ernst nimmt – das sind heute zentrale Führungsaufgaben“, so Janina Kugel.

Außer den Keynotes und Fachvorträgen war es vor allem die wirtschaftspolitische Dimension, die dem Tag Nachdruck verlieh. AGV-Hauptgeschäftsführer Lars Alt machte deutlich, dass die deutsche Industrie in einer schweren strukturellen Krise steckt: „Die deutsche Produktion gerät auch jenseits der Automobilbranche zunehmend unter Druck. Unsere Leitindustrien verlieren weiter an Boden im globalen Vergleich, Auftragsgänge, Auslastung und Umsätze weisen auf schwere Jahre für die deutsche Industrie hin – kurz: Der Standort befindet sich in einer handfesten Wettbewerbskrise.“ Lars Alt erinnerte daran, dass allein seit 2019 rund 250.000 Industriearbeitsplätze in Deutschland verloren gegan-



Volle Reihen in der Gebläsehalle: AGV-Hauptgeschäftsführer Lars Alt bei der Eröffnungsrede zum U-Tag.

FOTO: ELA WALENTEK (AGV)

gen seien – davon 50.000 im Automotive-Bereich und ein erheblicher Teil in der Region. „Die Krise nimmt gerade erst Fahrt auf – und sie kommt bei uns zuerst an.“

Mit Blick auf die lange Schwächephase der deutschen Wirtschaft forderte der AGV-Hauptgeschäftsführer entschlossenes Handeln der Politik: „Wir haben es nicht mit einer konjunkturellen Delle, sondern mit einer strukturellen Krise zu tun. Wir erwarten deshalb, dass im angekündigten Herbst der Reformen endlich geliefert wird.“ Sein Fazit fiel deutlich aus: Deutschland sei im Ranking der internationa-

len Wettbewerbsfähigkeit zwischen 2014 und 2024 von Platz 6 auf Platz 24 abgestürzt. „Nichts ist wichtiger als eine ökonomische Zeitenwende. Unsere Unternehmen sind intakt – aber der Staat ist es nicht.“

Auch darüber hinaus spiegelte das Programm die großen Zukunftsfragen wider: Dr. Julian Stahl (i-unit group) beleuchtete die Lage des Arbeitsmarktes, Alexander Broch (Statista) stellte Kriterien der Arbeitgeberattraktivität vor, und Lars Kuhn (kuhn+partner INGENIEURE) warb für mehr Gestaltungsfreude in Zeiten des Wandels. Michael

Kerschensteiner (Volkswagen AG) betonte die Bedeutung stabiler Lieferketten, während Holger Kämmerer (ATD Systemhaus) über Resilienz in Krisenzeiten sprach. Mit praktischen Impulsen zu Smart Buildings, KI-Recruiting und Ladeinfrastruktur präsentierten die AGV-Mitglieder Gingo Systems, TEQYARD und Wattif Europe konkrete Innovationen.

Ergänzt wurde das Programm durch einen Unternehmer-Marktplatz, auf dem sich kleine und mittelständische Unternehmen präsentierten. Mit dem neu geschaffenen Treffpunkt U-Connect bot der

U-Tag außerdem eine Plattform für Austausch und Kooperation. Besonders die Newcomer-Ecke machte es erstmaligen Gästen leicht, Kontakte zu knüpfen. „Der U-Tag 2025 machte deutlich: In unserer Region sind Krisen zwar meist zuerst spürbar – zugleich zeigt sich hier die besondere Gestaltungskraft einer starken Industrie, exzellenter Forschungseinrichtungen und eines innovativen Mittelstands“, schreibt der AGV. Der U-Tag sei nicht nur Gradmesser der regionalen Wirtschaft, sondern auch wichtiger Impulsgeber für die Zukunft der Industrie in der Region38.

+ NOTDIENSTE AM WOCHENENDE+

Alle Angaben ohne Gewähr.

Glückauf Apotheke
auf Telgte
Inh.: Susanne Webersinn

365 Tage immer für Sie da ...
8.00 bis 20.00 Uhr
Lieferservice von Montag - Freitag

Hannoversche Heerstr. 53
Tel. (05171) 21100
Mo - So von 8-20 Uhr

APOTHEKEN

ABBENSEN Wiesen Apotheke
Tel. (05177) 922244, Ede-
misser Landstr. 9: So. 9-9 Uhr
GADENSTEDT Burg-Apotheke
Tel. (0800) 2874524, Oster-
feld 2: So. 9-9 Uhr
STEDERDORF Hubertus-Apotheke
Stederdorf Tel. (05171)
17543, Peiner Str. 18A: Sa.
9-9 Uhr

ÄRZTE

PEINE Allgemeiner Bereit-

schaftsdienst telefonische Erreichbarkeit bis zum Folgetag 7 Uhr, Tel. 116117: Sa., So. 8 Uhr
LEHRTE Bereitschaftsdienstpraxis im Klinikum Tel. 116117, Manskestr. 22: Sa., So. 10-14, 17-20 Uhr

KINDERÄRZTE

BRAUNSCHWEIG Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst im Klinikum Tel. 116117, Salz-dahlumer Str. 90: Sa., So. 10-20 Uhr

ZAHNÄRZTE

PEINE Zahnärztlicher Notdienst Tel. (05176) 923399: Sa., So.
SEHNDE Zahnärztlicher Notdienst Tel. (05138) 2560: Sa., So.

TIERÄRZTE

ALVESSE Dr. med. vet. Jörg Heide Tel. (05176) 976288, Papenhorst 2, www.Dr-Heide.de: Sa., So.

Lichtblick trotz Ärztemangels: Erfolgreiche Nachfolgesuche in Peine

Zehn Hausarztstze in Peine sind unbesetzt - In Ilka Fahldiecks Praxisräumen in Horst eröffnet **Dr. Christian Pabst** eine Zweigpraxis

VON MIRJA POLREICH

Peine. Positives Beispiel in schwierigen Zeiten: Nach mehr als einem Vierteljahrhundert ärztlicher Tätigkeit verabschiedet sich die Hausärztin Ilka Fahldieck Ende Oktober in den Ruhestand. Seit 2013 führt sie ihre Praxis an der Werner-Nordmeyer-Straße in Peine-Horst. Zuvor war sie bereits seit 1997 in Peine niedergelassen - gemeinsam mit ihrem Praxisvorgänger Dr. Carl E. Bertsch am Nachtigallenweg.

Mit 66 Jahren möchte Ilka Fahldieck sich nun zur Ruhe setzen. „Einen Nachfolger für eine Praxisübernahme zu finden, ist heute generell schwer. Besonders kleine Hausarztpraxen sind nicht mehr attraktiv“, sagt die Medizinerin. Viele jüngere Kolleginnen und Kollegen entschieden sich auch aufgrund ihrer eigenen Lebenssituation für die Vorteile einer Anstellung in einem größeren Team mit geregelten Arbeitszeiten und weniger Verwaltungsaufwand.

Fahldieck hatte lange nach einer Lösung gesucht. „Etwa zwei bis drei Jahre, weil ich vorhatte, 2025 oder 2026 aufzuhören“, berichtet sie. Die Hoffnung auf eine direkte Nachfolge habe sie fast aufgegeben.

Scheu vor Schritt in die Selbstständigkeit

So wie ihr geht es inzwischen vielen Kollegen. Viele Medizinerinnen und Mediziner aus Kliniken scheuten den Schritt in die Selbstständigkeit – „nicht wegen der Medizin, sondern wegen regulatorischer und betriebswirtschaftlicher Herausforderungen wie Praxisführung, Abrechnung und unternehmerischer Verantwortung“, sagt der Peiner Allgemeinmediziner und Vorsitzende des Peiner Ärztevereins, Dr. Christian Pabst.

Er fordert daher Rahmenbedingungen, die die Niederlassung als Hausarzt attraktiver machen: Entlastung von Bürokratie, Unterstützung beim Praxisestieg und starke kommunale Angebote. „Gerade hier muss sich Peine attraktiv positionieren, um im Wettbewerb zwischen Hannover und Braunschweig bestehen zu können“, betont er. „Die Stadt bietet viel Lebensqualität in grüner und kinderfreundlicher Umgebung, doch dies muss sichtbar gelebt werden, damit Ärzte aus Großstädten für den Landkreis gewonnen werden.“

Ausdrücklich begrüßt Pabst,



Hausärztin Ilka Fahldieck (Mitte) geht Ende Oktober in den Ruhestand. Lange hat sie nach einer Nachfolge gesucht. Nun eröffnet Dr. Christian Pabst in den Praxisräumen eine Zweigpraxis. Hauptverantwortliche ist dort neben ihm selbst Dr. Carolin Fischer.

FOTO: RALF BÜCHLER

dass es für den Landkreis Peine seit Kurzem eine Niederlassungsförderung gibt. Damit wird die Neugründung von Praxen finanziell unterstützt - ein Vorgehen, das mittlerweile in vielen Landkreisen üblich sei.

Der Vorsitzende der Peiner Ärzteschaft ist überzeugt: „Der Hausarztberuf bleibt attraktiv: Er bietet Nähe zu den Menschen, langfristige Betreuung, Gestaltungsspielraum und eine sichere finanzielle Situation, da die Kassenärztliche Bundesvereinigung die Honorare zuverlässig und pünktlich auszahlt.“

Klinikum für Medizinnachwuchs wichtig

Eine wichtige Rolle bei der haus- und fachärztlichen Versorgung im Landkreis Peine spiele das Klinikum Peine, das mittlerweile wieder in Trägerschaft des Landkreises steht. Aktuell wird über dessen Neubau, Ausrichtung und Größe diskutiert. Das Krankenhaus an der Virchowstraße sei nicht nur für die Versorgung wichtig, sondern auch ein Ort der Aus- und Weiterbildung: „Junge Medizinerinnen und Me-

diziner können hier eine solide Ausbildung erhalten und im Rahmen der Facharztweiterbildung auch die ambulante Versorgung kennenlernen. So lassen sich Nachfolgerinnen und Nachfolger für die hausärztliche und fachärztliche Versorgung im Landkreis gewinnen“, führt Pabst aus.

Zehn Hausarztstze unbesetzt

Zwar besteht derzeit im Landkreis Peine nach Berechnungen der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) noch ein über 95-prozentiger Versorgungsgrad, statistisch betrachtet also kein Hausärztemangel. Dennoch sind Pabst zufolge bereits rund zehn Hausarztstze unbesetzt, und „aufgrund der Altersstruktur vieler Kolleginnen und Kollegen ist absehbar, dass in den kommenden zehn Jahren viele Ärzte in den Ruhestand gehen werden“. Für Peine könne somit eine zukünftige Unterversorgung prognostiziert werden.

Für die Praxis von Ilka Fahldieck wurde schließlich doch noch ein Nachfolger gefunden,

die Räume werden weiter genutzt: Allgemeinmediziner Pabst übernimmt den Standort und eröffnet dort am 5. Januar 2026 eine Zweigpraxis seiner bestehenden Praxis im Ärztezentrum Peine.

„Eine räumliche Erweiterung am Hauptstandort war leider nicht möglich. Da die Praxis von Frau Fahldieck in einem sehr gepflegten und ansprechenden Zustand ist, habe ich mich entschieden, die Räume weiter zu nutzen“, erklärt er.

Sein Team sei in den vergangenen Monaten verstärkt worden, und ein Großteil des Teams aus der Praxis Fahldieck könne übernommen werden, sodass nun die Kapazität vorhanden sei, den Standort in Peine-Horst zu versorgen.

Dr. Carolin Fischer und Pabst

selbst werden die Patientinnen und Patienten künftig hauptverantwortlich betreuen. Fischer, ebenfalls Fachärztin für Allgemeinmedizin, gehört bereits zum Team und vertritt aktuell Dr. Annekatrin Wiedemann, die sich in Elternzeit befindet. Darüber hinaus sei geplant, eine weitere Ärztin einzustellen, um die Versorgung vor Ort weiter zu stärken. Für die scheidende Hausärztin Ilka Fahldieck ist die Lösung ideal: „Ich bin sehr glücklich, dass meine Patientinnen und Patienten auch künftig gut und kompetent weiterbehandelt werden“, sagt sie.

Vor der Wiedereröffnung sollen die Räume renoviert und neu gestaltet werden. Ab Januar 2026 will man die medizinische Versorgung dann nahtlos weiterführen.

MEHR NACHRICHTEN
AUS PEINE UND DER REGION
FINDEN SIE AUF PAZ-online.de



Wo und wie finde ich einen neuen Hausarzt?

Was die **Kassenärztliche Vereinigung Niedersachsen** rät, wenn ein Mediziner in den Ruhestand geht

VON MIRJA POLREICH

Peine. Der Hausärztemangel in Deutschland droht sich in den kommenden 15 Jahren drastisch zu verschärfen. Das hat eine Untersuchung des Barmer Instituts für Gesundheitssystemforschung (bifg) und der Bertelsmann Stiftung ergeben. Insbesondere in Kleinstädten und ländlichen Regionen werde es demnach bis 2040 weniger Hausärztinnen und Hausärzte geben, als nötig wären. Laut Prognose werden dann auch Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, das Saarland und Baden-Württemberg sowie Nordrhein-Westfalen mit einem Hausärztemangel zu kämpfen haben.

Wie viele Hausärzte gibt es in Peine?

Im Landkreis Peine gibt es der Kassenärztlichen Vereinigung Niedersachsens (KVN) zufolge statistisch 56,50 Hausärztinnen und Hausärzte. Der Versorgungsgrad beträgt damit 95,1 Prozent.

„Gegenwärtig könnten sich neun weitere Hausärzte niederlassen“, sagt Lars Menz, stellvertretender Pressesprecher der KVN. Damit sei der Planungsbereich ausreichend versorgt. Erst



Einen Termin beim Hausarzt zu bekommen, ist mitunter gar nicht so einfach. Einige Mediziner nehmen keine Neupatienten mehr auf.

FOTO: KARL-JOSEF HILDENBRAND

ab einem Versorgungsgrad von 75 würde von einer Unterversorgung gesprochen. Gleichwohl sei Bedarf für neun weitere Ärzte vorhanden.

„Das gegenwärtige Patientenauftreten verteilt sich also auf die verbleibenden Praxen, was

lokal zu starker Nachfrage führen kann“, so der Sprecher. Die KVN bemühe sich ständig, freie Arztstühle zu besetzen und fördere die Niederlassung.

Für Neuniederlassungen oder Anstellungen von Mediziner im ländlichen Raum kann eine

Förderung in Form eines Investitionskostenzuschusses in Höhe von maximal 60.000 Euro gewährt werden. Die KVN unterstütze Interessierte zudem durch umfangreiche Beratungsangebote und streite auch politisch für eine qualitätsvolle ambulante

Versorgung. Menz zufolge ist hier die Arztauskunft Niedersachsen unter www.arztauskunft-niedersachsen.de hilfreich. Die Terminservicestelle der KVN vermittele unter der Telefonnummer 11 61 17 ebenfalls Termine.

Blockieren Privatpatienten die Termine bei Hausärzten?

Gesetzliche Krankenkassen würden im Gegensatz zu den Privatversicherten viel weniger Honorar für dieselben Leistungen zahlen, so Menz. „Ohne Privatpatienten würden auch die gesetzlich Versicherten schlechter behandelt werden.“ Schließlich entfielen vom Umsatz der niedergelassenen Ärzte mehr als 23 Prozent auf Privatpatienten, obwohl sie nur zehn Prozent der Bevölkerung ausmachten. Nur so könnten Psychotherapeutinnen/Ärztinnen und Psychotherapeuten/Ärzte ihre Praxen so betreiben, dass auch die gesetzlich Versicherten davon profitierten. „Bei zehn Prozent Privatversicherten kann man aber nicht von einer Blockade von Terminen durch PKV-Versicherte sprechen. Was wir brauchen, ist eine zielgerichtete Patientensteuerung“, betont der stellvertretende KVN-Pressesprecher.

Ilseder Schulen schließen Kooperationsvertrag

Schulwald soll die Zusammenarbeit unterstützen - Förderung von inklusiver und nachhaltiger Bildung

VON ANTJE EHLERS

Groß Ilsede. Ein bedeutender Tag für den Schulwald Ilsede: Am 24. September fand im Schulwald eine feierliche Unterzeichnung des Kooperationsvertrags zwischen der Förderschule Ilseder Hütte, der Realschule Groß Ilsede und der Astrid-Lindgren-Schule statt. Begleitet wurde die Zeremonie von Vertretern aus Politik, Stiftungen und Schulgemeinschaften.

Außerdem schlichen Darstellerinnen der Theatergruppe Heersumer Sommerfestspiele als Blumen und Pilze verkleidet durch den Wald.

„Ein Schulwald ist vielfältig – und wie die Gesellschaft selbst – dann am stärksten, wenn alle ihren Platz darin finden, so wie hier im Schulwald Ilsede“, lobte Erste Kreisrätin Bettina Conrady die Kooperation der drei Ilseder Schulen. Besonderer Dank galt den Spendern, die den Schulwald aktiv unterstützen.



Schulwald Ilsede: Der Kooperationsvertrag steht.

FOTO: KREIS PEINE

Der Schulwald Ilsede, ein Ort, der über den Klassenraum hinausgeht, bietet vielfältige Möglichkeiten, Inklusion aktiv zu leben, kooperativ zu lernen und nachhaltig zu handeln.

Der neue Kooperationsvertrag soll die Zusammenarbeit der drei

Schulen stärken, gemeinsame Projekte fördern und Lernwege schaffen, die allen Schülerinnen und Schülern einer inklusiven Gesellschaft offenstehen.

Ziel ist es, Lern- und Erfahrungsräume außerhalb des klassischen Klassenraums zu erwei-

tern, Lerninhalte mit der Natur zu verknüpfen und nachhaltiges Handeln zu vermitteln.

Das Vorhaben soll sowohl den Schülern als auch den Lehrkräften neue Perspektiven auf Lernprozesse bieten und den Wald als Lern- und Erlebnisort stärker

verankern sowie Raum für gemeinsames Lernen, Austausch und Begegnung bieten.

Der Schulwald in Groß Ilsede wurde 2022 von Schülerinnen und Schülern der Realschule Groß Ilsede und der Förderschule Ilseder Hütte mit Unterstützung durch die ‚Stiftung Wald‘ gepflanzt. Insgesamt haben sie 5.700 Bäume und Sträucher auf einer Fläche von 1,1 Hektar (entspricht 11.000 Quadratmetern) südwestlich des Ilseder Weges in Groß Ilsede gepflanzt und übernehmen seitdem die Verantwortung für den Wald. Die Fläche stellt der Landkreis Peine für einen Zeitraum von 30 Jahren zur Verfügung.

Mit dem Projekt tragen die Schulen einen kleinen Teil zum Umwelt- und Klimaschutz bei ebenso wie zum Erhalt der biologischen Vielfalt. Im Wald finden sich mittlerweile unter anderem ein Insektenhotel und eine Käferburg, auch Äpfel konnten schon geerntet werden.



150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Harvesse - am Samstag wurde das runde Jubiläum ausgiebig gefeiert.

FOTO: FRANK VOLLMER

150 Jahre Feuerwehr Harvesse: Ein Dorf feiert seine Lebensretter

Zum Jubiläum gab es einen Festgottesdienst, Grußworte, **Musik und viele Gäste**

VON FRANK VOLLMER

Wendeburg. Die Freiwillige Feuerwehr Harvesse hat am Samstag ihr 150-jähriges Bestehen gefeiert. Es war vor allem ein Jubiläum, das die enge Verbundenheit des 360-Seelendorfes nördlich von Wendeburg eindrucksvoll zeigte.

Der Festtag begann mit einer Andacht in der voll besetzten Martin-Luther-Kirche. Pfarrer Frank Wesemann sprach den Feuerwehrleuten den Segen zu, gedachte der verstorbenen Kameraden und schloss mit einem gemeinsamen Gebet. Begleitet vom Musikzug des BdkJ Wendeburg zogen Feuerwehr, Gäste und Bürger anschließend zum Ehrenmal.

Im Festzelt begrüßte Ortsbrandmeister Bernhard Rodde, seit 2017 im Amt, die Besucher mit Humor und Dankbarkeit. Er erinnerte an den kürzlich notwendigen „Brandbrief“, mit dem dringend neue Mitglieder gesucht wurden. „Wir konnten sechs neue Kameraden gewinnen. Aktuell zählen wir 26 Aktive. Ich sehe die Zukunft unserer Wehr positiv“, erklärte Rodde. Auf einer Leinwand liefen derweil Bilder aus eineinhalb Jahrhunderten Feuerwehrgeschichte.

Wendeburgs Bürgermeister Gerd Albrecht (CDU) würdigte die Wehr mit einem Gedicht der Feuerwehr Ditzingen. In seinem Grußwort hob er den „beispielhaften Dienst für die Gemein-

schaft“ hervor und dankte den Familien der Feuerwehrleute: „Leisten kann man das nur mit einer großen Portion Optimismus.“ Auch Kreisbrandmeister Rüdiger Ernst war vor Ort und überbrachte die Grüße des verhinderten Landrats Henning Heiß. Für besondere Atmosphäre sorgten Gäste aus Polen, deren Glückwünsche ins Deutsche übersetzt wurden – eine kleine Herausforderung für die Dolmetscherin, die sie jedoch mit Charme meisterte. Danach genossen die Anwesenden Sauerfleisch und das ein oder andere kühle Bier.

Die Geschichte der Harvesser Wehr reicht bis ins Jahr 1875 zurück, als sie vom damaligen Gemeindevorsteher Heinrich Meyer gegründet wurde. Bereits ein Jahr später stellte sie sich beim Großbrand in Bortfeld ihrer ersten Bewährungsprobe. 1877 kam die erste Handdruckspritze mit 30 Metern Druckschlauch, 1959 die erste Sirene, 1965 das erste Fahrzeug, ein VW T1. 2012 gründete man die Jugendfeuerwehr. 2013 gelang beim Hochwasser in Magdeburg die Sicherung eines Umspannwerks, 2017 verhinderte die Wehr bei einem Wohnhausbrand Schlimmeres. Jüngstes Kapitel: der 2025 fertiggestellte Carport-Anbau.

Nach 150 Jahren ist die Freiwillige Feuerwehr Harvesse nicht nur Garant für Sicherheit, sondern auch Symbol für Zusammenhalt im Dorf.

JETZT ONLINE: NEUE FOLGE, NEUER YOUTUBE-KANAL

GESUND GEHÖRT



EUER VIDEOPODCAST
RUND UM DAS THEMA GESUNDHEIT

GEREIZTE AUGENLIDER? URSACHEN & LÖSUNGEN

ARLETT DÜKER & DOROTHEA GROSS



Jetzt auf unserem
neuen YouTube-Kanal
ansehen!

[www.youtube.com/
@gesundgehoert](http://www.youtube.com/@gesundgehoert)

Mehr Infos:
www.paz-online.de/gesundgehoert

powered by





FOTO: IMAGO IMAGES

WWW.REISEREPORTER.DE

Wärme im Dezember: Diese Urlaubsziele sind maximal fünf Flugstunden entfernt

 Wo du dem **Winter** für ein paar Tage entfliehen kannst, liest du hier

Wer im Dezember Sonne und Wärme tanken will, muss nicht weit reisen: Diese elf warmen Urlaubsziele sind von Deutschland aus in maximal fünf Flugstunden zu erreichen.

Tunis, Tunesien

Die Hauptstadt Tunesiens lockt dank ihres warmen Klimas auch im Dezember noch Reisende an. Ein Spaziergang durch die historische Altstadt von Tunis führt dich durch verwinkelte Gassen, vorbei an Palästen, Moscheen und Märkten. Die modernere Seite der Stadt lernst du bei einem Bummel entlang der Avenue Habib Bourguiba kennen. Diese rund ein Kilometer lange, prächtige Straße ist die bekannteste Flaniermeile von Tunis.

Kreta, Griechenland

Die größte Insel Griechenlands lockt auch im Dezember mit sonnigen Tagen und hohen Temperaturen um die 17 Grad. Das Meer ist zwar schon auf etwa 17 Grad heruntergekühlt, Mutige können sich aber trotzdem noch in die Wellen stürzen und sich dabei richtig gut erfrischen.

Antalya, Türkei

Antalya ist die Hauptstadt der Türkischen Riviera. Hier erwartet dich eine Kombination



Nicht weit von Larnaka befinden sich die wunderschönen Adonis Baths Waterfalls.

FOTO: IMAGO IMAGES/DEPOSITPHOTOS

aus traumhaften Stränden und kulturellen Highlights. Ein absolutes Must-see ist Antalyas Altstadt Kaleiçi. Sie ist von einer Stadtmauer umgeben, hinter der sich schmale Gassen, gesäumt von historischen Gebäuden, ausbreiten. Das Wahrzeichen der Stadt ist die Yivli-Minare-Moschee mit ihrer kunstvoll verzierten Fassade aus rotem Backstein.

Madeira, Portugal

Madeira wird aufgrund der ganzjährig milden Temperaturen auch die „Insel des Frühlings“ genannt. Das Thermometer erreicht selbst im Dezember Höchstwerte um die 20 Grad, auch das Wasser ist mit

etwa 20 Grad noch recht warm. Optimal sind die Wetterbedingungen im Dezember für Wanderungen. Entlang zahlreicher Routen kannst du auf das Meer blicken, durch Lorbeerwälder spazieren, über Berge und durch fruchtbare Täler laufen.

Larnaka, Zypern

In der Hafenstadt Larnaka auf Zypern herrschen im Dezember noch milde Temperaturen um die 18 Grad. Perfekt, um ausgedehnte Spaziergänge am Strand zu unternehmen oder den Rest der Insel zu erkunden.

Gran Canaria, Spanien

Die Temperaturen knacken auf der Kanareninsel Gran Canaria

selbst im Dezember noch die 20-Grad-Marke. Auch die Wassertemperaturen liegen bei etwa 20 Grad, das heißt, auch baden ist noch möglich.

Marsa Alam, Ägypten

Der Winter ist eine beliebte Reisezeit für Ägypten. Warum? Das Klima ist nicht nur ideal für Strandurlaub, sondern auch für die Erkundung archaischer Stätten. Die Temperaturen knacken selbst im Dezember noch die 20-Grad-Marke. Die Sonne scheint mindestens acht Stunden pro Tag, Regen fällt so gut wie nie. Auch die Wassertemperaturen liegen bei 24 Grad, das heißt, baden und schnorcheln ist problemlos möglich.

Málaga, Spanien

Bei einem Urlaub in Málaga in Andalusien kannst du sowohl am Strand entspannen als auch die Stadt erkunden. Die erste Anlaufstelle für einen Strandtag ist der Playa de la Malagueta direkt im Stadtzentrum. Das Wasser ist im Dezember allerdings schon auf etwa 16 Grad heruntergekühlt. Wem das zu kalt ist, der spaziert stattdessen an der Promenade entlang und genießt dabei den Blick aufs Meer.

Catania, Italien

Die Hafenstadt Catania an der Ostküste Siziliens ist ein her-

vorragendes Ziel, um milde Tage im Dezember zu genießen. Nach einem Vulkanausbruch und einem Erdbeben im 17. Jahrhundert wurde die Stadt fast vollständig zerstört, anschließend aber überwiegend aus dem schwarzen Lavagestein des Ätna wieder aufgebaut.

Nicht grundlos wird sie deshalb auch als die „schwarze Stadt“ bezeichnet. Die historische Altstadt lockt bis heute mit prächtigen Kirchen, Plätzen und Palästen.

Ibiza, Spanien

Auf der Baleareninsel Ibiza herrschen im Dezember noch frühlinghafte Temperaturen um die 16 Grad und die Sonne scheint im Durchschnitt fünf Stunden am Tag.

Marrakesch, Marokko

Marrakesch eignet sich perfekt für einen Städtetrip im Dezember mit sommerlichen Temperaturen. Du kannst hier tagelang durch die Straßen und Gassen streifen und immer wieder Neues entdecken. Tagsüber kannst du in den Souks von Marrakesch um die Preise von Lampen, Teppichen und Gewürzen feilschen.

Weitere Informationen findest du unter: www.reisereporter.de/urlaubsziele-dezember



WIE GEDRUCKT, ABER WASSERFEST

ZEITUNG, WO DU WILLST.

 Unser E-Paper direkt im Web oder als App. abo.PAZ-online.de/vorteile

 Deiner Allgemeine 

Sicherheit auf dem Fahrrad steht im Fokus der Polizei

Erschreckend: Bei 194 Kontrollen gab es **164 Verstöße** - Auch Autofahrer waren betroffen

VON KERSTIN WOSNITZA

Peine. Drei Tage lang hat die Polizei in der Peiner Kernstadt in der vergangenen Woche gezielt Verkehrskontrollen durchgeführt, die mit der Sicherheit von Radfahrenden zusammenhängen. Insgesamt wurden 194 Verkehrsteilnehmer überprüft, dabei wurden 164 Verstöße festgestellt.

Das Thema der Kontrollen lautete „Fahrradfahrende im Straßenverkehr“. Allerdings standen nicht nur die Zweiradfahrer im Fokus, sondern auch die Fahrer von Kraftfahrzeugen. Das hat laut Polizeisprecher Matthias Pintak einen guten Grund: „Es kommt regelmäßig zu Situationen, in denen Radfahrer gefährdet oder behindert werden.“ Die Zahl der Unfälle, an denen Radfahrer beteiligt sind, sei konstant.

Während des Kontrollzeitraums waren mehr Polizisten im Einsatz als sonst. Sie haben an wechselnden Stellen in Peine Verkehrsteilnehmende überprüft. Die Polizei hofft, dass diese Ahndungen eine zukünftige Verhaltensänderung erreichen, um die Anzahl der Verkehrsunfälle in diesem Bereich zu senken.

Die Verstöße: Radler sind unerlaubt in der Fußgängerzone gefahren oder sie waren auf Radwegen in nicht zulässiger Richtung unterwegs. Autofahrer haben unerlaubt auf Radwegen beziehungsweise im Halteverbot



Bei der Verkehrskontrolle der Polizei Peine – hier in der Fußgängerzone – standen vor allem die Radfahrer im Fokus.

FOTO: KATHRIN BOLTE

geparkt, es gab Gurtverstöße und die Polizei stellte fest, dass Warnwesten nicht wie vorgeschrieben vorhanden waren. Aber auch die Benutzung des Handys während der Fahrt oder das Missachten von Zeichen und Weisungen von Polizeibeamten fiel negativ auf. Es gab 111 Fälle, in denen Verfahren wegen Ordnungswidrigkeiten eingeleitet wurden. In weiteren 53 Fällen

gab es mündliche Verwarnungen. „In vier Fällen mussten Strafanzeigen eingeleitet werden, weil E-Scooter nicht wie gesetzlich vorgeschrieben versichert waren“, sagt Pintak. In einem Fall stand ein Radfahrer unter dem Einfluss von Alkohol.

An einem der drei Kontrolltage in der vergangenen Woche gab es zudem in der Peiner Fußgängerzone Informationsstände

zu den Themen „Radfahrer im Straßenverkehr“ und „Diebstahlprävention“. Sie wurden vom Präventionsteam der Polizei Peine und Mitgliedern des Vereins „Weißer Ring“ betreut.

Hintergrund: Es werden nach wie vor zahlreiche Fahrraddiebstähle gemeldet, insbesondere hochwertige Räder und E-Bikes. „Vorbeugung ist das wirksamste Mittel gegen Diebstahl“, betont

der Polizeisprecher, der in diesem Zusammenhang zu stabilen Schlössern und sicheren Abstellorten rät. Es gab am Infostand die Möglichkeit, Fahrräder kostenlos zu codieren. „Diese Maßnahme erschwert nicht nur Dieben den Weiterverkauf, sondern erleichtert auch die Rückgabe gestohlener Räder an ihre rechtmäßigen Besitzer“, macht Pintak deutlich.

Mietkosten für Azubis: Möglicher Zuschuss

1.340 Auszubildende im Kreis Peine – Arbeitsagentur bietet finanzielle Unterstützung

VON MAREN KIESBYE

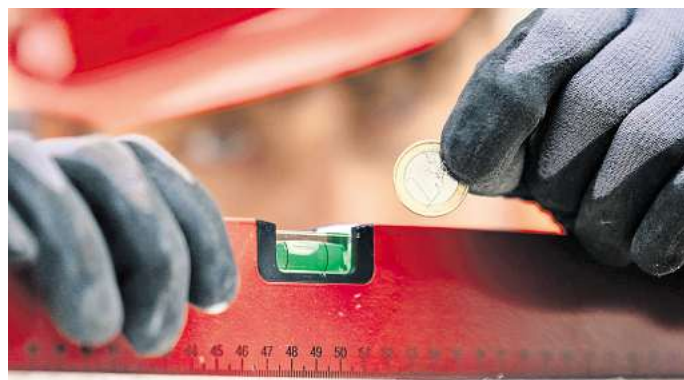
Peine. Wenn bei Auszubildenden mit eigener Wohnung das Geld nicht reicht: Wer eine Ausbildung macht und nicht mehr zu Hause bei den Eltern wohnt, für den kann es finanziell knapp werden. Miete, Lebensmittel, Sachen zum Anziehen und die Fahrten nach Hause – das alles geht ins Geld. Die Gewerkschaft IG Bau verrät, wie Auszubildende im Landkreis Peine unter bestimmten Voraussetzungen einen Zuschuss beantragen können.

Wenn die Vergütung vom Ausbildungsbetrieb im Kreis Peine nicht fürs Leben reicht, können Azubis einen Zu-

schuss von der Arbeitsagentur bekommen. Die unterstützt Auszubildende nämlich mit der Berufsausbildungsbeihilfe – kurz: BAB. Auf diese Möglichkeit, die viele gar nicht kennen, weist die Industrie- und Handelskammer Bauen-Agrar-Umwelt (IG Bau) hin. Weitere Infos zur BAB finden sich auf der Internetseite www.arbeitsagentur.de.

„Immerhin gibt es im Landkreis Peine rund 1.340 Azubis – davon allein 66 auf dem Bau“, sagt Dieter Großmann. Der Vorsitzende der IG Bau Nord-Ost-Niedersachsen beruft sich dabei auf Zahlen der Arbeitsagentur.

Wer weit weg von den Eltern wohne, um seine Ausbil-



Auszubildende müssen auf jeden Euro achten: Damit es bei den Finanzen keine Schiefelage gibt, unterstützt die Arbeitsagentur Azubis unter bestimmten Voraussetzungen.

FOTO: IG BAU/NILS HILLEBRAND

dung zu machen, für den komme eventuell eine Unter-

stützung von der Arbeitsagentur in Frage. „Denn vor allem

die Miete für eine eigene Wohnung haut vielen Azubis finanziell die Füße weg“, so Dieter Großmann.

Um BAB-Geld zu bekommen, müsse der Auszubildende über 18 Jahre alt oder verheiratet sein beziehungsweise mit seiner Partnerin oder seinem Partner zusammenleben. Auch wer als Azubi mindestens ein Kind hat und nicht mehr bei den eigenen Eltern lebt, kann sich Hoffnung auf Unterstützung durch die Arbeitsagentur machen, so die IG Bau Nord-Ost-Niedersachsen. Wer seine Chancen auf BAB checken möchte, kann das online machen unter www.babrechner.arbeitsagentur.de.



Vorsicht bei Online-Geschäften: Der Schaden entstand durch Verkäufe über Fake-Shops im Internet.

FOTO: GAJUS/123RF

Online-Betrug: Peinerin bleibt auf 16.000 Euro Schaden sitzen

22-Jährige leitete Geld aus Fake-Shop-Verkäufen über ihr Konto weiter - **Verhandlung am Amtsgericht** wegen leichtfertiger Geldwäsche

VON DENNIS NOBBE

Peine. Alles ging damit los, dass eine heute 22-Jährige aus dem Kreis Peine zwischen Abitur und Studium Geld verdienen wollte. Bei der Jobsuche fiel die junge Frau auf Online-Betrüger herein. Die machten sich am Ende mit mehr als 16.000 Euro davon - ein Schaden, den die Peinerin begleichen muss, obwohl sie selbst Opfer bei der Sache ist. Der Fall wurde jetzt vor dem Amtsgericht in Peine verhandelt.

Ein verlockendes Gehalt für relativ wenig Arbeit

2023 machte die damals 20-Jährige ihr Abitur. Ihr Studium wollte sie erst ein Jahr später beginnen, sich in der Zwischenzeit darauf vorbereiten und um ihren Umzug von Peine nach Berlin kümmern. „In der Zeit saß mir das Jobcenter im Nacken“, sagte die 22-Jährige jetzt vor Gericht. Sie habe Aufforderungen bekommen, sich für den

Zeitraum bis zum Studium zu bewerben. Am liebsten hätte sie in einer Buchhandlung gearbeitet, sagte die Peinerin. Doch ihre Bewerbungen seien abgelehnt worden.

Auf der Suche nach Jobs, die sich im Homeoffice erledigen lassen können, sei sie auf eine Webseite mit einem entsprechenden Angebot gestoßen. Das habe verlockend geklungen: ein Bruttogehalt von 3.300 Euro für relativ wenig Arbeit.

Dafür sollte die Frau lediglich Geld aus Online-Shop-Verkäufen über ihr Konto weiterleiten. Das tat sie dann auch über einen Monat hinweg zwischen Mai und Juni 2024 - insgesamt 13 Mal.

Für einen Auftrag sei sie per Whatsapp kontaktiert worden. Die Summen, jeweils im dreibis vierstelligen Bereich, leitete sie weiter, wie es ihr aufgetragen wurde. Doch tatsächlich wollten Betrüger damit ihre Spuren verwischen, denn über den Umweg wurde das Geld in Kryptowäh-

rung umgewandelt, die eigentlichen Empfänger waren so nicht mehr zu ermitteln.

Das Geld stammte aus Verkäufen über unterschiedliche Webseiten, die unter anderem Fahrräder und Rasenmäher anboten. Erhalten haben die Käuferinnen und Käufer ihre Ware nie. Bald darauf warnte der Verbraucherschutz vor den entsprechenden Seiten, bei diesen handelte es sich ganz offensichtlich um Fake-Shops. Allein durch die Überweisungen über das Konto der Peinerin gelangten die Betrüger an insgesamt rund 16.300 Euro.

„Ich wollte nie irgendjemanden abzocken“, sagte die 22-Jährige unter Tränen vor Gericht. „Es tat mir so leid, als ich erfahren habe, dass Menschen darunter gelitten haben.“ Dass sie niemandem Schaden zufügen wollte, würde der Vorsitzende Richter glauben, wie er erklärte. Doch die junge Frau hätte schon früh merken müssen, dass mit der ganzen Sache etwas nicht

stimmt.

Zum einen: „Wenn etwas zu schön klingt, um wahr zu sein, dann ist es das meistens auch nicht“, meinte der Richter bezüglich des viel zu lukrativ erscheinenden Jobangebots. Zum anderen: Bereits Anfang Mai des vergangenen Jahres sperrte die Bank das Konto der Angeklagten, da die Überweisungen darauf einen dubiosen Eindruck machten und der Verdacht auf Betrug aufgekommen war. Da hätte die 22-Jährige den ganzen Vorgang eigentlich abbrechen müssen, sagte der Richter. Stattdessen habe sie ihn über ein zweites Konto fortgesetzt.

Somit wurde der Peinerin leichtfertige Geldwäsche vorgeworfen. „Die Betrüger haben jetzt die Kohle und sind weg“, sagte der Richter. Da die Angeklagte im entsprechenden Zeitraum die Verfügungsgewalt über die insgesamt 16.300 Euro hatte, konnte man am Ende nur sie zur Rechenschaft ziehen.

Fair ist das sicher nicht: „Das ist, was mich bei so etwas auch immer ärgert“, meinte der Richter. Denn Fälle mit dieser Art einer professionellen Betrugsmasche gebe es leider häufiger.

„Naive“ Täterin muss 16.300 Euro zurückzahlen

In ihrem Plädoyer forderte die Staatsanwältin eine Geldauflage von 500 Euro als Strafmaß. Dem schloss sich das Gericht an. Doch das dürfte für die 22-Jährige noch das geringste Problem sein. Denn nun hat sie nicht nur ihren ersten Eintrag im Bundeszentralregister, sie muss auch noch die 16.300 Euro zurückzahlen.

Betont wurde seitens der Staatsanwaltschaft und der Jugendgerichtshilfe, dass bei der 22-Jährigen womöglich eine Reifeverzögerung vorgelegen habe. Sie habe offenbar in „jugendlicher Naivität“ gehandelt. Um eine Strafe kam die junge Frau dennoch nicht herum.

Abschiebefall Tetine Niyibizi befindet sich im Kirchenasyl

Über Wochen prägte ihr **Schicksal** die Schlagzeilen, dann wurde es still um sie. Was macht sie heute?



Fotomontage: Tetine Niyibizi befindet sich in einer Kirche im Landkreis Peine im Kirchenasyl.

FOTO: RALF BÜCHLER

VON FRANK VOLLMER

Kreis Peine. Noch vor einigen Wochen berichteten wir intensiv über Tetine Niyibizi, 39 Jahre alt, aus Burundi. Die ausgebildete Pflegekraft hatte sich in Peine vorbildlich eingelebt, arbeitete im Seniorenheim „Fuhseblick“ und war fest in der Gesellschaft verankert. Doch ihr Aufenthaltsrecht in Deutschland war abgelaufen, nach den Regeln der sogenannten Dublin-Verordnung drohte ihr die sofortige Abschiebung nach Kroatien. Es ist das Land, in dem sie 2022 bei ihrer Durchreise zuerst registriert wurde.

Und plötzlich wurde es still ...

Die Debatte um ihren Fall erregte landesweit Aufmerksamkeit. Zahlreiche Menschen aus Peine setzten sich für ihren Verbleib ein. Politiker stellten Kontakt zum niedersächsischen Innenministerium her, doch eine Härtefallprüfung brachte keine echte Hilfe in ihrem Fall. Auch das NDR-Fernsehen berichtete mit einem emotionalen Beitrag aus dem Wohn-

heim „Fuhseblick“, wo Tetine Niyibizi sich liebevoll in der Altenpflege engagierte. Doch dann wurde es mit einem Mal still um sie.

Die gute Nachricht: Tetine Niyibizi ist nicht abgeschoben worden. Nach Informationen unserer Zeitung befindet sie sich seitdem in einer der Peiner Kirchengemeinden im sogenannten Kirchenasyl. Dabei handelt es sich dem Vernehmen nach anders als zunächst angenommen nicht um ein „geschlossenes“ Kirchenasyl. Das bedeutet, Niyibizi kann zeitweise sogar die Kirche verlassen, ohne sofort Gefahr zu laufen, von den Behörden in Gewahrsam genommen oder abgeschoben zu werden. Denn: Die wissen sogar von ihrem Aufenthaltsort.

Aber der Reihe nach. Kirchenasyl ist kein gesetzlich verankertes Recht, sondern eine humanitäre Tradition, die in Deutschland seit Jahrhunderten besteht. Menschen, die von Abschiebung bedroht sind, können vorübergehend Schutz in kirchlichen Räumen erhalten. Bei Dublin-Fällen

wie dem von Tetine Niyibizi hat dies eine besondere Wirkung: Die reguläre Sechs-Monats-Überstellungsfrist für die Abschiebung in den zuständigen EU-Staat läuft weiter. Eine Überstellungsfrist ist die Zeit, die ein Land hat, um eine Person, die eigentlich in einem anderen EU-Staat ihr Asylverfahren machen müsste, dorthin zurückzuschicken, bevor das Land selbst für das Verfahren zuständig wird. Nach Ablauf dieser Frist kann Deutschland die Zuständigkeit für das Asylverfahren also übernehmen, und es wird neu bewertet.

Drohen anderthalb Jahre Kirchenasyl?

Eine in diesem Zusammenhang häufig gestellte Frage betrifft die mögliche Verlängerung der Überstellungsfrist auf 18 Monate. Diese verlängerte Frist greift nur unter besonderen Bedingungen: Wenn die Behörden die Person als „nicht verfügbar“ einstufen, etwa weil sie versteckt hält ist oder ihr Aufenthaltsort nicht mitgeteilt wird.

Im Fall von Tetine Niyibizi hingegen handelt es sich um ein „offenes Kirchenasyl“, das den Behörden gemeldet ist und bei dem der Aufenthaltsort bekannt ist. Das bedeutet: Für sie gilt weiterhin die reguläre Sechs-Monatsfrist. Nach derzeitigem Kenntnisstand muss sie noch bis Mitte Dezember durchhalten, dann wird ihr Fall erneut geprüft – und Deutschland könnte die Zuständigkeit für ihr Asylverfahren übernehmen. Eine Verlängerung auf 18 Monate droht unter diesen Umständen nicht.

Aber warum wissen die Behörden, was die Öffentlichkeit nicht weiß? Die evangelische Kirche in Peine betont, dass konkrete Fälle nicht öffentlich kommentiert werden, schlichtweg um die Betroffenen zu schützen. „Die gesellschaftliche Debatte rund um

Migration und Kirchenasyl wird oft sehr kontrovers geführt. Als evangelische Kirche beziehen wir in dieser Debatte klare Position, aber die grundsätzliche Haltung sollte nicht mit Einzelfällen verknüpft werden“, erklärt eine Sprecherin auf PAZ-Anfrage.

Für Tetine Niyibizi bedeutet das: Geduld und Durchhalten. Bis Mitte Dezember lebt die 39-Jährige in relativer Sicherheit in der Kirchengemeinde, kann ihre Umgebung vorsichtig erkunden und hofft, dass Deutschland die Zuständigkeit für ihr Asylverfahren übernimmt. Der Fall zeigt, wie juristische Regelungen, humanitäre Traditionen und der Alltag von Menschen vor Ort eng miteinander verbunden sind. Und wie stark Einzelne auf diese Schutzmechanismen angewiesen sind.

MEHR NACHRICHTEN
AUS PEINE UND DER REGION
FINDEN SIE AUF PAZ-online.de



▶ **STELLENANGEBOTE ALLGEMEIN**

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Lengede (rd. 14.900 Einwohner/innen) im Landkreis Peine, zentral zwischen Braunschweig, Salzgitter und Hildesheim gelegen, sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**



eine/n **Architektin/Architekten** oder **Bauingenieur/in** oder **staatlich geprüfte/n Techniker/in** (m/w/d)

Bei der Stelle handelt es sich um eine **unbefristete Beschäftigung** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von **39 Stunden (Vollzeit)**. Die Vergütung erfolgt tarifgerecht nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes und richtet sich nach der persönlichen Qualifikation (**Entgeltgruppe 11 bzw. 9b TVöD**).

Bewerbungen können Sie **bis zum 26. Oktober 2025** bei der Gemeinde Lengede einreichen.

Einen ausführlichen Text der Ausschreibung und weitere Einzelheiten finden Sie auf den Internetseiten der Gemeinde Lengede unter **www.lengede.de/Stellenausschreibungen**.

Lengede, den 01.10.2025

Maren Kleinschmidt
Bürgermeisterin



31195701_002425

MÜLLER TIEFBAU

Suche

Haushaltshilfe (m/w/d)
für Urlaubs-/Krankheitsvertretung
mit Hundebetreuung für halbtags

0173 - 6437105

30679601_002425

Wir brauchen Verstärkung (m,w,d) für unser Produktionsteam (leichte handwerkliche Arbeiten) in Teilzeit
Kühnel-Orthopädie ☎ 05171155241 - info@kuehnel.orthopaedie.de

▶ **STELLENGESUCHE HAUSPERSONAL**

Ich bin **18 Jahre** alt und biete Betreuung für Kinder bis zu 6 Jahren an, in Ölsburg u. Gemeinde Ilsede. Bei Interesse bitte melden ☎ 01776901419

▶ **STELLENGESUCHE ALLGEMEIN**

Fliesenleger sucht Arbeit.
☎ 0160/ 977 39 654

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über **WhatsApp** bewerben und den **QR-Code** scannen:



Freie Gebiete:

- Bortfeld
- Wendeburg
- Wierthe
- Edemissen
- Hohenhammeln
- Rosenthal
- Vöhrum



31425301_002425

▶ **VERKAUF PKW**

Wir kaufen auch Ihr Auto!!!

Sie wollen Ihr Auto verkaufen? Ihr Fahrzeug wird nach Zustand und Laufleistung bewertet und Sie erhalten ein faires Angebot für Ihren Gebrauchten.
Wir verkaufen gepflegte und werkstattgeprüfte Gebrauchtwagen aller Fabrikate.
Wunschbestellung auch für Gebrauchtwagen möglich sowie die Vermittlung von Kraftfahrzeugen.

KRAFTFAHRZEUGTECHNIK FÜR ALLE FABRIKATE



Jahres- und Gebrauchtwagen
Kfz-Meisterbetrieb



Andreas Guse · Mühlenstraße 1 · 31234 Edemissen-Abbensen
Telefon: 05177 - 8217 · Telefax: 05177 - 985109 · Mobil: 0172 - 4228351
www.auto-boerse-guse.de info@auto-boerse-guse.de

34066601_002424

▶ **VW LUPO**

Lupo, 1,0, Bestzustand, TÜV neu, College-Ausstattung, Allwetterreifen, nur 2.900€ VB. ☎ 0152/11545982

▶ **ANKAUF PKW**

Unfall + Totalschäden – Gebrauchtwagen –

VW, Audi, Opel, Ford, MB, Japaner, Skoda, Busse usw., Bj. 2002 – 2025

ZAHLE HÖCHSTPREISE

☎ (05365) 88 66 F. H. Autohandel

33103202_002424

PKW gesucht, auch mit Mängeln. Alles anbieten. ☎ 0172 8415509 auch So.

▶ **KRAFTRÄDER**

▶ **ANKAUF KRAFTRÄDER**

Kaufe gebr. Motorräder auch defekt ☎ (0531) 8789370

▶ **CAMPINGFAHRZEUGE ANKAUF**

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen (03944) 36160 www.wm-aw.de, Firma

▶ **VERKAUF ALLGEMEIN**

Kaminholz trocken

Buche/ Eiche inkl. Lieferung, bei Bedarf Stapelservice ☎ 0173/8793906

Kaminholz frei Haus (0170) 1045267

▶ **ALLGEMEIN ANKAUF**

Ihr Anruf ist Geld wert! Kaufe Nähmasch., altes Spielzeug, Rohbernstein, Schmuck, Münzen, Bücher, Handtaschen, Abendgarderobe, Teppiche, Musikinstrumente, Porzellan, Puppen, Gobelbilder, LPs, Militaria 1 + 2. WK, Silberbesteck (auch versilbert 90iger), Zinn, Zahle sofort u. bar. BS ☎(0152) 15790993

Gebrauchte Tonbandmaschine Tonband zu kaufen gesucht. Tel. 0179/1698142

Möbel Kameras Teppich Hausrat usw. Kaufe Möbel Hausrat aus Omas Zeiten, Nähmaschine Musikinstrumente, Akkordeon, Trompete Gitarre usw. Teppiche Geschirr alten Schmuck Silberbesteck Uhren Ansichtskarten alte Fotoalben Ferngläser Fotoapparate Kamera und Zubehör. Modelleisenbahn. Alle Gesuche auch alt und defekt. Tel. 0179/1698142

▶ **BASTELN, HEIMWERKER, MODELLBAU ANKAUF**

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. 0175-777 44 99

Modelleisenbahn und altes Spielzeug gesucht ☎(039403) 94168

▶ **ANTIQUITÄTEN VERKAUF**

Antik Galerie Braunschweig, www.biedermeier.co

▶ **FÜR DEN GARTEN VERKAUF**

Kola Garten- und Landschaftsbau

- Terrassenbau
- Wegebau
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Rohrleitungsbau
- Gehölz- und Heckenschnitt

☎ 05171/295182 von 9-13 Uhr
Vöhrumer Str. 20 in Peine
info@kola-peine.de

31884401_002425

Heckenschnitt, Zaunbau mit Entsorgung, ☎ (01 60) 760 95 28

FRAUEN FONDS
Mein Leben. Mein Wille.
frauen-testament.de
misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Dein Job in Peine und Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Edemissen
- Groß Ilsede
- Whnsen
- Woltorf
- Telgte
- Peine
- Bierbergen
- Soßmar

Heute eingestellt, morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!



jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

31425801_002425

► **VERSCHIEDENES**

Med. Fußpflege Mobil
(0176) 95605849

► **BEKANNTSCHAFTEN ALLGEMEIN**

Abenteuerlustige, schlanke, attraktive Frau zwischen 58 und 68 Jahren für **Roadtrip nach Spanien** von reiselustigem Mann (68) gesucht.
Dachzelt, Vorzelt, Toilette, Stromanschluss vorhanden. Getrennte Schlafplätze. Start bei kalten Temperaturen in Deutschland. Bist Du dabei??
Zuschriften (bitte mit Bild) an **Chiffre Z 312747**

31274701_002425

Reifer Er, 60, spendabel sucht junge, diskrete Sie für einen Striptease
☎ 01 57 / 33 36 66 26



erscheint an jedem Sonnabend

Verlag:
Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG
31224 Peine, Werderstraße 49
www.hallopeine.de

Geschäftsführer:
Carsten Winkler, Lars Rehmann
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Carsten Winkler

Redaktion: Melanie Stallmann
E-Mail: redaktion@hallopeine.de

Anzeigen-Annahme:
Tel. (08 00) 1234-906
*kostenlose Servicenummer
E-Mail: anzeigen@hallopeine.de

Vertrieb:
Telefon (0800) 1234-909
E-Mail: Vertrieb@hallopeine.de

Verbreitete Auflage:
Gemäß ADA Meldung für Q3/2024
60.407 Exemplare

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1
31552 Rodenberg

Gültige Preisliste im Internet:
www.paz.mediadaten.online/anzeigenblaetter

Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Rücksendungen nur, wenn Porto beiliegt.



Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbepostaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

3297002_002424

► **IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE**



7 Zimmer | 157 m² | 249.900,- €
Festpreis Impuls 157
Wärmepumpe, Sicherheitsfenster 3-fach verglast, Rollläden, Gästezimmer im EG, inkl. Ausbaureserve, Drempel 1,31 m
☎ 0531/87 70 40

Westermann Massivhaus GmbH, 38122 BS, Steinberganger 2
30630401_002425

► **EIN- & ZWEI-FAMILIENHÄUSER**

EFH in Röhre von privat zu verk., 990m² Grdst., 243m² Wfl., 3 Bäder, 9 Zimmer, 2 Etagen, Wintergarten, Terrasse, Carport, Garten, KP: 298.000€. ☎ 01573/9019039

► **150 000 BIS 200 000 EURO**

Peine für ein Pärchen...

Schönes, gepf. Reihnhaus, 118m², 3 Zi, Keller, Grg, Bj.1954, ZH Gas, V:157 kwh/m²a, Kl.E, KP 199.000,-. 05172-9644911, ella-henke-immobilien.de

Ilsede: Gr. Fachwerkh.

zum Modernis., 140m², 6 Zi, Keller, Grg, Bj.1899, OH Elektro, B:247kwh/m²a, Kl.G, KP 155.000,-. 05172-9644911, www.ella-henke-immobilien.de

► **250 000 BIS 300 000 EURO**

Lengede Doppelh.hälfte

z.Modernis., 139m², 7 Zi, 2 Bäd, Keller, Grg,gr.Garten,Bj.1935, WP Strom,B:217 kwh/m²a, Kl.G, KP 264.000,-. 05172-9644911www.ella-henke-immobilien.de

► **300 000 BIS 350 000 EURO**

Ilsede: Gr.Backsteinhaus

m. gepfl. 2 Wohnungen, 286m², 10 Zi, 2 Garagen, Bj.1910, ZH Öl, B: 276kwh/m²a, Kl.H, 310.000,-. 05172-9644911, ella-henke-immobilien.de

► **350 000 BIS 450 000 EURO**

Edemissen Erstbezug...

Modernes, neues EFH, 160m² 5 Zi, 2 Bäd,Carport, Bj.2024,ZH Elektro, B: 43 kwh/m2a, Kl.A, KP 398.000,-. 05172-9644911 ella-henke-immobilien.de

► **IMMOBILIENMARKT GESUCHE**

Anlageobjekt gesucht

Erbengemeinschaft sucht gepfl. MFH in gut vermietbarer Lage, vermietet od. mit Leerstand. KP bis ca. 800.000,-. Provisionsfrei für den Verkäufer. 05172-9644911, ella-henke-immobilien.de

Suche Haus zum Kauf

auch sanierungsbedürftig und älter oder zum abreißen ☎ 0176/86099868

► **EIN- & ZWEIFAMILIENHÄUSER**

2- bis 3-Fam.hs gesucht

Haus mit guter Substanz, modern, gepflegt/leicht renov.bed. von Konzern-Mitarbeiter u. Familie gesucht. 05172-9644911, ella-henke-immobilien.de

Mind. 5 Zimmer gesucht

Freiberufliches Paar mit 2 Kindern sucht Haus in Peine, Ilsede oder ggf. Vechede mit genügend Platz für Kinder- und Arbeitszimmer. 05172-9644911, ella-henke-immobilien.de

Freisteh. Haus gesucht

Freundliche Familie sucht schönes 1-Fam.haus ab 120m² Wfl., mit Garten und 4-5 Zimmern im LK Peine. 05172-9644911, ella-henke-immobilien.de

Bis 400.000,- gesucht

Paar mit 2 Söhnen (1 u. 4 J.) sucht gepfl. Haus oder Haushälfte im LK Peine, mind. 5 Zimmer Gern mit Keller. 05172-9644911, ella-henke-immobilien.de

Familie mit 4 Kindern sucht Haus zur Miete in Peine und Umgebung. ☎0176/59255051

Fachwerk gesucht

Lehrer-Paar sucht gut erhaltenes Fachwerkhaus, auch Denkmal, mit großem Garten bzw. Grundstück. 05172-9644911, ella-henke-immobilien.de

Bezahlb. Haus gesucht

Mechatronikerin und ihr Mann suchen Haus/DHH mit mind. 500 m² Grundstück, auch zum Renovieren. 05172-9644911, ella-henke-immobilien.de

► **EIGENTUMSWOHNUNGEN**

Besondere ETW gesucht

Produktdesignerin und Contoller besondere Wohnung mit gehobener Ausstattung. Ab 120m² Wohnfläche mit Balkon oder (Dach-)Terrasse. 05172-9644911, ella-henke-immobilien.de

Gesucht: Peine-Zentrum

Hörgeräteakustiker und seine Frau suchen Eigentumswohnung mit mind. 3-4 Zi in gepflegtem Wohnhaus. 05172-9644911, ella-henke-immobilien.de

► **BAUGRUNDSTÜCKE**

SUCHE Baumöglichkeit ab 400 m², Abschnitt vom Garten, Abriss, 2. Reihe, Resthof o.ä. ☎ 0176/15416372

► **WOHNUNGSMARKT VERMIETUNGEN**

► **1-ZIMMER-WOHNUNGEN**

1 ZKB, 35m², teilmöbliert, KM 380€ + NK 130€, Kt. 750€ in Absprache, Peine OT, frei ab 1.11. ☎ 0160 /998 777 27

► **2-ZIMMER-WOHNUNGEN**

Peine Schwichelt, 2-ZW, 64m², PKW-Stellplatz, Gartenanteil. ☎0151/20172275

► **HANDWERKER**

Üner Putz und Fliesen GmbH

seit 29 Jahren
Putzarbeiten aller Art,
Sanierungsputz u. Reparaturarbeiten,
kleine Rigips- und Fugarbeiten
☎ 0175/2127702
info@uener-putz.de

31004201_002425

10%, Sanierung Dach/Dachrinnen/ Fassaden/Carport/Garagen, Reparatur, Termine frei ☎(0157) 333 707 99

3172501_002425

10 % Rabatt, Dachsanierung und Reparatur, Dachrinne, Fassade, Garage u. Carport sanieren (0157) 33 37 07 99

Maler und Putz, Fliesen und Bäder. Fa. Held ☎0163/2061828

Dachdecker bietet Flachdach & Dachrinnenabdichtung, Holzstrich. Uvm. Tel: 0152/18590189

Erfahrenes Dachdeckerteam macht Rinne, Flachdach, Terrassendach, Schiefer, Carport, gern auch kleine Reparaturen. ☎(0176) 70179407

► **DACHDECKER**

Zuverlässiger Dachdecker aus der Region hat kurzfristige Termine frei ☎ 0163/2045605

Dachdeckermeister hat Termine frei, auch Kleinaufträge. ☎ 0531/37957766

► **ENTRÜMPELUNG**

BBB
Entrümpelungen

Alles aus einer Hand, innerhalb 24 Std., Nachlassräumungen mit Anrechnung, Entrümpelungen jeder Art auch Extremfälle mit Grundreinigung, Tapeten und Bodenbelagsentfernung, Renovierungsarbeiten zu Sonderpreisen.

Telefon (05 31) 2 50 89 00
oder 01 60 / 6 45 91 41
BBBuesing@gmx.de
Inh. U. Büsing

30630501_002425

Entrümpelung mit Gewinn, Haush.-Auflösung ☎(0176) 21048758 od. (05176) 2500666 Meisterbetrieb

Entrümpelungen, Haushalts- und Nachlassauflösungen mit Ankauf u. Umzüge

0178 / 8246785

27155101_002425

► **FENSTER / ROLLÄDEN**

PLISSEE PEINE

Kostenlose Beratung und unverb. Angebot. Lieferzeit und Montage in nur 14 Tagen!

Tel.: 0 51 76 - 555 20 24
www.plisse-peine.com

10402501_002425

► **FLIESENLEGER**

Treppen- Balkone- Terrassenfliesenverlegung ☎0160/977 396 54

► **GÄRTNER**

buero@gashi-peine.de
www.gashi-peine.de

Gashi
Garten- und Tiefbau GmbH & Co. KG

Gartengestaltung, Baumfällung, Erd- u. Tiefbau, Pflasterarbeiten, Sand, Kies & Erdarbeiten, Natursteinarbeiten, Zaun- und Gabionenbau
Telefon: 05171/9400176

2965501_002425

Malner Gartenbau

Als GaLabau-Fachbetrieb gestalten und pflegen wir Ihren Garten, fällen Bäume, bauen Zäune u. Terrassen, führen Pflasterarbeiten aus u.v.m.
www.malner-gartenbau.de
☎ 05171 / 29 23 22

17794001_002425

Gartenbau Stroh gut u. zuverlässig, Gartenarbeit jeglicher Art, Zaunbau. ☎05171/292089 o. 01522/8996762

25597701_002425

Gartenbaufachbetrieb AGIRMAN

Seit über 26 Jahren alles rund ums Haus von A-Z. **Kostenl. Voranschlag vor Ort.**
Tel. 0170 - 8 34 70 11

27754601_002425

Gartenpflege Tel.: 0172 / 1593860

Ahrens Gartenbau bietet preisgünstig Baumfällung, Hecken- / Strauchschnitt, inkl. Abfuhr/ Entsorgung, Rasenpfl. und sämtl. Gartenarbeiten ☎0179/2355587

Biete preisgünstig

Gartenarbeiten jegl. Art: Baggerarbeiten, Pflasterarbeiten, Baumfällarbeiten inkl. Abfuhr, Zaunbau, Dauerpflege, Rasen/Rollrasen, **Gartenbaubetrieb Heuer** ☎(01 73) 9622350

► **GEBÄUDE- & FENSTERREINIGUNG**

MANA Glas- und Gebäudereinigung Büro, Treppenhäuser, Industrie + Fensterreinigung & Gartenpflege, Sorgfältig, fair. Jetzt Angebot: mana-reinigung.de ☎ 0151 57777067

► **MALER / TAPEZIERER**

Maler- u. Tapezierarbeiten, Bodenverlegung, Fa. Seidensticker, Peine ☎(01 78) 18 96 899

► **MÖBELTRANSPORTE**

PLATE
UMZÜGE

Kein Umzug ohne unser Angebot!

Porschestr. 4 · 38112 Braunschweig
Tel.: +49 531 / 4 00 666
info@plate-umzuege.de

31391901_002425

C&K Umzugsservice, Umzüge, Entrümpelungen, Renov., Möbelmontagen, Lagerung ☎ (05 31) 38 91 23 55

► **HANDWERKSARBEIT ZU VERGEBEN**

Gartenpflege Metzner - Gartenpflege, Hecken- & Strauchschnitt. Zuverlässig, sauber, fair. Heckenschnitt ab 10€/lfd. Meter. Unverbindliches Angebot: ☎ 0179 6046926

Im Herzen immer Hippie geblieben?

Dann sorgen Sie auch weiterhin für Love & Peace: Mit einem **Testament**, das Kindern weltweit Zukunft schenkt. Infos auf www.plan.de/fair

ZUKUNFT FAIR MACHEN

Gibt Kindern eine Chance

Früher abschließen – mehr sparen!

Jetzt E-Paper inkl. PAZ+ mit Tablet
sichern und Cashback erhalten.

Im Oktober
135 €
sparen

Im November
90 €
sparen



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen
zum Angebot auf abo.PAZ-online.de/angebot25
oder telefonisch unter 05171/406 176

Wissen, was **Peine**, die
Region und **die Welt** bewegt.

Peiner Allgemeine 
ZEITUNG

 Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland